Ausgabe 2/2026

Gemeindebrief Weitersfeld

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Weitersfeld



Race Around Niederösterreich Martin Stagl - S. 8



Pfingstturnier des UFC Fronsburg - S. 20



Unsere beste Freiwillige - S. 22

Großer Erfolg für unser Projekt NachbarschaftsKultur



Foto: Eduard Reininger

Unser Ehrenamtsprojekt NachbarschaftsKultur, das wir heuer gemeinsam mit der Gemeinde St. Bernhard-Frauenhofen gestartet haben, hat im Rahmen der vom LIONS-Club Horn ausgeschriebenen Förderung von Leuchtturmprojekten unseres Bezirkes den 2. Platz erreicht und damit einen Zuschuss in der Höhe von € 10.000,- erhalten. Diese Unterstützung wird es uns ermöglichen, unsere ehrenamtlichen Angebote weiter zu verbessern und das soziale Mit¬einander in unserer Gemeinde zu fördern. Ein herzliches Dankeschön an die LIONS aus Horn und alle, die uns auf diesem Weg begleiten!

Noch erfreulicher ist, dass auch unser zweites Projekt „Lichtblick" zur Etablierung einer Tagesbetreuung für pflegebedürftige Personen, das von unserer Leaderregion unter Federführung von LAbg. Franz Linsbauer gestartet wurde, ebenso den 2. Platz und somit eine Förderung von € 10.000,- zugesprochen bekam. Insgesamt wurden für Projekte heuer € 50.000,- durch den LIONS-Club vergeben. Vielen Dank!

Inhalt

Gemeinderatssitzung 22. April	3
Whats App Kanal	4
Gesungsheitsplan 2040+	4
BHW Weitersfeld	4
NachbarschaftsKultur	5
Private Tierhaltung	5
Ortsverschönerungsvereine	6
Neophyten	7
RAN - Martin Stagl	8
Straßenbauprojekte	9
Löwenlotto 2026	10
Neue Wege fürs Älterwerden	10
Flurreinigung	11
Bürgerenergiegemeinschaft	12
Angelobung	12
VolksschuleWeitersfeld	13
Mittelschule Weitersfeld	14
Musikschule Retzer Land	16
Jugendkapelle Weitersfeld	17
Senioren NÖ	18
60. Jahre Musikschule	18
USV Weitersfeld	19
Biblio-Dreieck	20
Feuerwehr Jugend	20
Feuerwehr	21
Dynamo Weitersfeld	23
Biri Bründl	23
UTC Weitersfeld	23
Wohnen im Waldvierterl	24
UFC Fronsburg	24
Fest Starrein	25
Sportunion NÖ	25
Beste Freiwillige	26
Veranstaltungskalender	32

Gemeindeamt der Marktgemeinde Weitersfeld
2084 Weitersfeld 113

Telefon: 02948 / 82 75
Mail: gemeinde@weitersfeld.gv.at
Website: www.weitersfeld.gv.at
Öffnungszeiten:
Mo-Do 7^{30}-12^{00} & 12^{30}-16^{00}
Freitag 7^{30}-12^{00}
Parteienverkehr:
Mo-Fr **8^{00}-12^{00}**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Mit dem Frühjahr zeigt sich alljährlich auch wieder das wichtige Engagement unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich um die Pflege der öffentlichen Flächen und des Ortsbildes kümmern und unsere Orte zu so wertvollen Lebensräumen machen. Auch die vielen Vereine stechen mit ihren Initiativen hervor. Gemeinsam mit der Dorf- & Stadterneuerung wollen wir heuer wieder eine Person vor den Vorhang bitten und haben Sabine Neunteufl zur „besten Freiwilligen 2026" unserer Marktgemeinde geehrt. Sie steht stellvertretend für so viele, die sich ehrenamtlich engagieren.

Mit der Gründung von 7 neuen Dorferneuerungsvereinen haben wir mit den bereits bestehenden 5 Vereinen nun in allen 12 Ortschaften eine Struktur für die ehrenamtliche Arbeit und den Zusammenhalt geschaffen. Vielen Dank allen, die sich hier zusätzlich engagieren und Verantwortung übernommen haben!

Um ehrenamtliches Engagement dreht es sich auch bei unserem Projekt NachbarschaftsKultur, bei dem wir Freiwillige mit jenen Personen zusammenbringen, die Unterstützung im Alltag benötigen. Sei es durch gemeinsame Fahrten zum Arzt, zum Einkauf oder einfach durch einen Besuch, etwas Abwechslung und Entlastung der Angehörigen. Für dieses Projekt konnten wir gemeinsam mit der Gemeinde St. Bernhard-Frauenhofen eine Unterstützung in der Höhe von € 10.000,- vom LIONS-Club Horn erhalten. Ebenso € 10.000,- erhielt das Projekt „Lichtblick" zur Etablierung einer Tagesbetreuung für pflegebedürftige Personen in Dallein, bei dem wir Gemeinden der Leader-Region ebenso beim Aufbau unterstützen. Initiator dieses Projektes ist unser Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer, der als unermüdlicher Kämpfer für unsere Region auch entscheidend dazu beigetragen hat, dass unser Krankenhaus in Horn in den kommenden Jahren umfangreich saniert, erweitert und insgesamt aufgewertet wird.

Wichtige Infrastrukturprojekte wie die Neugestaltung der Kreuzung der L37 mit der Auffahrt zur Kirchenallee und die Vorplatzgestaltung beim Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhaus in Untermixnitz nehmen deutlich Formen an. Eine andere wichtige Infrastruktur, nämlich unser beliebtes Freibad, erstrahlt wieder in frischem Glanz. Wir dürfen uns glücklich schätzen, dass in den 90er-Jahren etwas geschaffen wurde, das bis heute in sehr gutem Zustand besteht. Auch wenn ein Freibad bei Weitem nicht kostendeckend zu führen ist, ist es ein unverzichtbarer Naherholungsort für uns alle, den wir hegen und pflegen müssen. Heuer gibt es auch wieder einen Schwimmkurs für unsere Kinder. Nutzen Sie unser Freibad ausgiebig und genießen Sie erholsame Stunden!

Für unsere Kinder wurde mit Unterstützung vieler Vereine und Firmen ein abwechslungsreiches Ferienspielprogramm, verteilt über den ganzen Sommer, zusammengestellt. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ebenso freuen wir uns, die Abhaltung der Angelobung von Rekrutinnen und Rekruten der Lichtensteinkaserne Allentsteig am 30. Oktober ankündigen zu können. Neben einem Konzert der Militärmusik Niederösterreich wird es auch eine Leistungsschau geben.

Beim Kirtag in Starrein wurde im Rahmen der Florianimesse auch das 100-jährige Bestehen der Ortskapelle gefeiert. Feiern konnten unsere Feuerwehren auch ihre Erfolge bei den Bezirkswettkämpfen, wo sie die vordersten Plätze des Abschnittes Geras erringen konnten.

Abschließend darf ich Ihnen allen einen wunderschönen Sommer sowie ausreichend Zeit zur Erholung wünschen. Unseren Kindern wünsche ich eine abwechslungsreiche Ferienzeit und den LandwirtInnen eine gute Ernte.

Ihr / Euer

Stefan Hand

Gemeinderatssitzung vom 22. April 2025

Nachtragsvoranschlag 2026
Der Nachtragsvoranschlag 2026 ist vom 7. bis 21. April 2026 zur Einsichtnahme im Gemeindeamt aufgelegen. Es wurden keine Stellungnahmen eingegeben. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, den Nachtragsvoranschlag samt mittelfristigem Finanzplan zu genehmigen.

Nachtragsvoranschlag 2026
Finanzierungshaushalt – operative Gebarung

Summe Einzahlungen	€ 3.994.500,--
Summe Auszahlungen	€ 3.765.100,--

Finanzierungshaushalt – investive Gebarung

Summe Einzahlungen	€ 858.400,--
Summe Auszahlungen	€ 1.369.500,--

Schuldenstand

	1.1.2026	31.12.2026
Schuldenart I	€ 1.035.000,--	€ 915.400,--
Schuldenart II	€ 8.183.000,--	€ 7.224.500,--
Summe	**€ 9.218.000,--**	**€ 8.139.900,--**

Schuldenart I:
Diese Schulden wurden für Vorhaben wie Schul- und Kindergartensanierung oder Straßen- und Wegebau aufgenommen.

Schuldenart II:
Dies sind projektbezogene Schulden, die z.B. aus dem Kanal- und Wasserleitungsbau stammen. Diese müssten zur Gänze aus Fördermitteln und Gebührenbedient werden.

Gebarungsprüfung
GR Marcel Forster informierte über die Gebarungsprüfung vom 25. Februar 2026, bei der keine Mängel festgestellt wurden. Der Gemeinderat nahm den Prüfbericht einstimmig zur Kenntnis.

Löschung des Wiederkaufsrechts
Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Löschung eines Wiederkaufsrechts für das Grundstück EZ 1619/1495 in Weitersfeld zu.

Unterstützung der Wintersportwoche
38 Schüler der NMS Weitersfeld nahmen an der Wintersportwoche in Wagrain teil, 29 davon aus Weitersfeld. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Teilnehmer mit € 15,-- pro Schüler (insgesamt € 435,--) zu unterstützen.

Gutscheine Freibad
Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Ausgabe von Gutscheinen für Vereine und Feuerwehren im Gesamtwert von € 400,--.

Unterstützung der Projekttage
Die 4. Klasse der Volksschule Weitersfeld nimmt an Projekttagen teil. Der Gemeinderat genehmigte einstimmig eine finanzielle Unterstützung von € 15,-- pro Schüler (insgesamt € 255,--).

Beitritt zum Verein „Lichtblick“
Aufgrund des demografischen Wandels und der damit verbundenen Herausforderungen beschloss der Gemeinderat einstimmig, der Marktgemeinde Weitersfeld die Mitgliedschaft im Verein für Daseinsfürsorge „Lichtblick“ zu ermöglichen. Der einmalige Beitrag beträgt € 1.000,--.

Gesamtversicherung
Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Abschluss einer Gesamtversicherung für alle Gemeindegebäude bei der NÖ Versicherung zu einer Jahresprämie von € 28.415,27.

Übertragung der Rattenbekämpfung
Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Vollziehung der Rattenbekämpfung ab dem 1. Januar 2027 an den Gemeindeverband Horn zu übertragen.

Tariferhöhungen Freibad
Die Eintrittspreise für das Freibad wurden angepasst. Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die neuen Tarife, die ab der Saison 2026 gelten.

Tariferhöhungen Gemeinde
Die Gebührenerhöhungen für verschiedene Dienstleistungen der Gemeinde wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Herstellung Wasser, Kanal und Ortsbeleuchtung zu Bauplätzen in Untermixnitz
Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe des Auftrags zur Herstellung von Wasser, Kanal und Ortsbeleuchtung mit einer maximalen Auftragssumme von € 52.493,80 netto.

Unterstützung der Dorferneuerungsvereine
Der Gemeinderat genehmigte einstimmig eine Förderung in Höhe von € 9.510,-- für die Dorferneuerungsvereine, um die Ortsverschönerung zu unterstützen.

CITIES
Apple Android Huawei Whats App

Gesundheitsplan 2040+

Der Gesundheitsplan 2040+ für das Landesklinikum Horn wird mit einem umfassenden Modernisierungs- und Ausbauprojekt vorangetrieben, das die medizinische Versorgung im Waldviertel nachhaltig stärken soll. Ein Spatenstich mit Landesrat Anton Kasser markiert den Beginn dieser Maßnahmen, die abschnittsweise erfolgen, um den Klinikbetrieb aufrechtzuerhalten.



v.l.n.r.: Geschäftsführer der Gesundheit Waldviertel GmbH Andreas Reifschneider, Landesrat Anton Kasser, Vorständin NÖ LGA Elisabeth Bräutigam und Kaufmännischer Direktor LK Horn-Allentsteig und LK Gmünd-Waidhofen/Thaya-Zwettl Franz Huber

Wichtige Entwicklungen:

- **Neubau für Schule und Verwaltung:** Ein neuer Zubau entsteht, der eine Schule für Gesundheits- und Krankenpflege sowie Verwaltungsräumlichkeiten beherbergen wird. Der Umzug in den neuen Bereich beginnt im Herbst 2026.
- **Augenheilkunde und Urologie:** Die Augenheilkunde zieht in größere Räumlichkeiten im Erdgeschoss, während die Urologie in den dritten Stock verlegt wird.
- **Roboter-Chirurgie:** Einführung roboterassistierter Chirurgie, die präzisere und schonendere Eingriffe ermöglicht, was zu schnelleren Genesungen führt.
- **PET-CT:** Ein neues PET-CT-Gerät wird installiert, um die onkologische Diagnostik zu verbessern, wodurch Patienten kürzere Anfahrtswege und reduzierte Wartezeiten erleben.
- **Zukünftige Erweiterungen:** Ab 2027 sind weitere Anbauten für Physikalische Medizin und Radiologie geplant, um die Effizienz und Qualität der medizinischen Versorgung zu steigern.

Insgesamt zielt das Projekt darauf ab, die Infrastruktur des Klinikums zu modernisieren und die Ausbildung im Gesundheitsbereich zu stärken, um Patienten in der Region die bestmögliche Versorgung zu bieten.

BHW Weitersfeld

Großes Interesse an Verbesserung der Schlafqualität

Fast 100 Interessierte kamen zu dem vom BHW Weitersfeld organisierten Vortrag ins Gasthaus Grossberger, um den humorvollen, überaus kompetenten und praxisnahen Ausführungen der psychologischen Beraterin Petra Zinn-Zinnenburg und der Ernährungswissenschaftlerin Bettina Vogler zuzuhören.

Es gab viel Neues aus dem Bereich der Schlafforschung zu hören, aber auch wichtige Tipps, um durch geeignete Ernährung einen erholsamen Schlaf zu fördern. Besonders der Appell, in den letzten drei Stunden vor dem Zubettgehen nicht mehr zu essen, blieb sicher allen Besucherinnen und Besuchern im Gedächtnis. Dass der Reifegrad von Bananen ganz unterschiedliche Auswirkungen auf den Körper hat, war vielen ganz unbekannt. Nach dem Vortrag nahmen sich die Referentinnen noch viel Zeit für Fragen; die BHW-Leiterin Sabine Neunteufl und der Leiter der Gesunden Gemeinde Emanuel Weinlich bedankten sich herzlich und freuten sich über das große Interesse.



Emanuel Weinlich, Sabine Neunteufl, Bernhard und Petra Zinn-Zinnenburg, Bettina Vogler und Bürgermeister Stefan Mader.

„Weg von Drama, hin zur Leichtigkeit“ in Weitersfeld!

Auf Einladung des BHW Weitersfeld konnte Helga Steindl, ausgebildete Lebens- und Sozialberaterin, der großen Zahl an Teilnehmerinnen mit vielen Tipps und praktischen Übungen Auswege aufzeigen, um nicht in alltägliche Dramen einzusteigen bzw. wieder daraus herauszufinden. Oft seien es zu hohe Erwartungen an andere oder an sich selbst, oder Ungeduld und Stress, die Emotionen hoch gehen ließen. Dabei sei es ratsam, besonders sorgsam mit den eigenen Gedanken und Worten umzugehen.



Helga Steindl und Laura Lenz

NachbarschaftsKultur in Weitersfeld!

Das Interesse an dem Projekt NachbarschaftsKultur der Bürger/innen in unserer Gemeinde ist groß. Es gab erfreulicherweise schon einige Anfragen für Dienste, die mit großer Freude ausgeführt wurden.
Vor kurzem gab es in Prutzendorf ein Zusammentreffen für Interessierte bei Kaffee und Kuchen, organisiert von Ortsvorsteherin Martina Bachzelt. Es wurde dabei das Projekt nochmals genau vorgestellt und auf die Fragen der Anwesenden eingegangen.

Es ist großartig, dass sich schon viele Personen gemeldet haben, die gerne jemanden im Alltag unterstützen möchten und sich ehrenamtlich betätigen. Genauso wichtig ist es aber auch, dass es Personen gibt, die auf das Angebot der NachbarschaftsKultur zurückgreifen.



Erste absolvierte Dienste in unserer Gemeinde waren etwa Fahrten zum Arzt, in die Augenklinik oder zum Einkaufen. Neben den netten Gesprächen mit neuen Bekanntschaften aus der Gemeinde ergab es sich in einem Fall, dass die Wartezeit gleich bei einem gemeinsamen Kaffee zugebracht wurde. Aber auch mehrere Besuchsdienste oder gemeinsame Spaziergänge wurden bereits absolviert. Bewegungseingeschränkte Personen nehmen die Abwechslung im Alltag durch verschiedene Besucherinnen und Besucher als besonders wertvoll und bereichernd wahr.

Diese ersten Erfahrungsberichte wurden in einem Kurzvideo zusammengefasst und bei der Projekteinreichung beim LIONS-Club Horn präsentiert. Mit unserem Projekt NachbarschaftsKultur erreichten wir gemeinsam mit der Gemeinde St. Bernhard-Frauenhofen den tollen 2. Platz und damit verbunden einen Zuschuss von unglaublichen € 10.000,- für die Finanzierung unseres Projektes.



Gerade für ältere Menschen wird das eigene Auto zunehmend zur Herausforderung, öffentliche Verkehrsmittel sind gerade bei uns oft umständlich bis unmöglich zu benutzen. Unterstützung durch Angehörige ist – sofern diese noch berufstätig sind oder weiter entfernt wohnen – nicht immer möglich. Gleichzeitig möchten viele Betroffene ihr soziales Umfeld nicht dauerhaft um Hilfe bitten.

Zeigen Sie keine falsche Bescheidenheit oder gar Scheu! Es gibt viele Personen in unserer Gemeinde, die Ihnen gerne mit Fahrtendiensten behilflich sind oder Ihnen durch einen Besuch etwas Abwechslung in Ihren Alltag bringen möchten!



Wenn auch Sie Lust haben, andere Gemeindebürger/innen zu unterstützen oder Unterstützung benötigen, würden wir uns sehr freuen, wen Sie sich bei uns melden. Unsere Mitarbeiterinnen vermitteln Ihnen gerne unsere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer.

Tel: 0664 91 60 420 Mo.-Fr. von 8:00 – 11:00 telefonisch für Sie erreichbar.

Meldung der privaten Tierhaltung

Wer Schafe, Ziegen, Schweine und Minischweine, Bienen, Geflügel, Neuweltkameliden, Pferde und Esel, Mast- und Zuchtkaninchen sowie Farmwild hält, muss diese nach dem Tierseuchengesetz bzw. der Geflügelpest-Verordnung im VIS (Verbrauchergesundheitsinformationssystem) registrieren. (https://vis.statistik.at/vis/formulare/vis-registrierung/vis-registrierung-fuer-tierhalter).

Die Haltung von Geflügel, Pferden und Esel, Neuweltkameliden, Farmwild sowie Mast- und Zuchtkaninchen ist zusätzlich bei der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden.

Für die Meldung bei der Bezirksverwaltungsbehörde kann das Online-Formular auf der Homepage der NÖ Landesregierung verwendet werden. (https://www.noe.gv.at/noe/Veterinaer/Tierhaltung_Tierkennzeichnung.html)

Die Pflicht zur Registrierung und Meldung besteht selbst bei Hobbyhaltungen und Kleinhaltungen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Bezirkshauptmannschaft Horn, Fachgebiet Veterinärwesen (02742/9005-28650).

Ortsverschönerung und Dorferneuerungsvereine

Mit jedem Frühjahr beginnt auch die Pflegezeit für unsere öffentlichen Flächen. Vielen Dank allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die hier jedes Jahr aufs Neue viele ehrenamtlichen Stunden damit zubringen, unsere Ortschaften grüner, farbenprächtiger, ansehnlicher und lebenswerter zu machen.



Gerda Krähan und Team

Vielen Dank im Speziellen auch den vielen privaten Sponsoren, welche die Baumpflanzung der künftig wunderschön blühenden Zierkirschbäume entlang der Hauptstraße in Weitersfeld möglich gemacht haben. Und ein Dankeschön stellvertretend für alle engagierten Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher an Gerda Krähan, welche diese Pflanzungen mit viel persönlichem Einsatz umgesetzt hat.

Auch unsere neu geschaffenen Dorferneuerungsvereine und deren verantwortlichen Personen ein Dankeschön für das große Engagement, dass sie für ihre jeweilige Ortschaft zeigen. Wir können stolz darauf sein, dass wir nun in allen 12 Ortschaften – zuvor waren es lediglich fünf – einen solchen Verein haben und die ehrenamtlichen Arbeiten nun auch mit finanzieller Unterstützung der Dorf- & Stadterneuerung durchgeführt werden können. Immerhin sprechen wir für die Umsetzung von Kleinstprojekten von insgesamt bis zu € 30.000,- an jährlichen Fördermitteln für die gesamte Marktgemeinde, die über diese Fördermaßnahme lukriert werden können.

Vielen Dank allen engagierten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern in allen Ortschaften!

Ortschaft	Obmann/frau	Projekte 2026
		Neue Dorferneuerungsvereine
Fronsburg	Herbert Lang	Erneuerung und Renovierung des Gemeinschaftsraumes
Heinrichsdorf	Andreas Schienle	Sport- und Dorfstadl sanieren
Starrein	Michaela Rockenbauer	Sanierung Kapelle und Buswartehaus
Weitersfeld	Gerda Krähan	Neubau Gerätehütte Khevenhüllerplatz, Anlage Staudenbeete, Baumpflanzung Hauptstraße
Oberhöflein	Irene Eidher	Spielplatz/Spielgeräte, Gemeinschaftsraum
Oberfladnitz	Mario Schlemmer	Sanierung Kapelle
Rassingdorf	Kerstin Silberbauer	Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses
		bestehende Dorferneuerungsvereine
Untermixnitz	Daniel Schmidt	Platzgestaltung Dorfgemeinschafts- und FF - Haus
Obermixnitz	Mathias Schnopfhagen	Spielgeräte für Spielplatz, Sanierung ehemalige Kühltruhe, Div. Sanierungen in der ehemaligen Schule, Baumpflanzungen
Sallapulka	Gerald Schöls	Renovierung Dorfgemeinschaftshaus
Nonnersdorf	Sabine Neunteufl	Renovierungsarbeiten Dorfgemeinschaftshaus - Lärchenholzterrasse
Prutzendorf	Martina Bachzelt	Dorfgemeinschaftshaus - Sanierung der WC-Anlage u. Aussenfassade; Buswartehäuschen - Holz abschleifen und neu streichen;

WINTERDIENSTPARTNER GESUCHT!
Streudienst ab der Wintersaison 2026/27

Sie verfügen über einen Traktor und die passende Streutechnik?

- Langfristige Zusammenarbeit mit der Gemeinde
- Streuarbeiten auf Gemeindestraßen und öffentlichen Flächen
- Streugut wird von der Gemeinde bereitgestellt
- Faire Abrechnung nach geleisteten Stunden
- Vergabe mit Perspektive über mehrere Winterperioden



Anbotsfrist: 16. Juli 2026, 12:00 Uhr

Neophyten in Niederösterreich

Was sind Neophyten und warum sind sie ein Problem?
Invasive Neophyten sind gebietsfremde Pflanzenarten, die heimische Arten verdrängen, die Artenvielfalt gefährden und teilweise gesundheitliche oder infrastrukturelle Schäden verursachen können. Daher ist es wichtig, ihre Ausbreitung einzudämmen.

Welche Pflanzen sind betroffen?
In Österreich gelten rund 35 Pflanzenarten als naturschutzfachlich problematisch. Viele davon verursachen zusätzlich wirtschaftliche Schäden. Einige, die sich auch in unserer Gemeinde bereits ausbreiten, möchten wir hier vorstellen.

Wie werden sie entfernt?
Je nach Art verbreiten sich invasive Pflanzen über Samen oder durch Pflanzenteile, die erneut austreiben können. Daher sind bei Entfernung und Transport unterschiedliche Maßnahmen erforderlich, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.



Staudenknöterich
- Breitet sich vegetativ (über Pflanzenteile) UND über Samen aus
- Kleine Bestände tief ausgraben
- Mahd mindestens 6x/Jahr oder Beweidung
- auch ein kleines Pflanzenstück kann austreiben!



Stechapfel
- Ausbreitung über Samen
- Stark giftig! mit Handschuhen ausreißen, Hautkontakt vermeiden
- Blüte (ca. Juni – Oktober) verhindern durch rechtzeitiges Entfernen



Ragweed (Beifuß-Traubenkraut/Ambrosie)
- Breitet sich über Samen aus
- Stark allergen! Pollen und Hautkontakt meiden, Schutzkleidung und Schutzmaske empfehlenswert
- Blüte verhindern durch rechtzeitiges Ausreißen samt der Wurzel, große Bestände kurz vor der Blüte (ca. Mitte Juli); bei Bedarf nochmals Mitte August und Mitte September mähen – nicht früher, sonst wächst die Pflanze stärker verzweigt nach!
- Jährlich kontrollieren

Wo können invasive Neophyten entsorgt werden
Privatpersonen können Neophyten über die Biotonne entsorgen.
Pflanzen, die sich vegetativ (über Wurzeln) vermehren, sollten **keinesfalls** zuhause kompostiert, sondern einer professionellen Behandlung über die kommunale Sammelinfrastruktur zugeführt werden, da nur hier entsprechende Bedingungen in der Heißrottephase gewährleistet werden können.

Weitere Informationen bei Gerda Krähan 0650/3415700

Jetzt Ausschreibungsunterlagen herunterladen!

Sichern Sie sich die Chance auf einen langfristigen Auftrag im Winterdienst der Marktgemeinde Weitersfeld!

Race Around Niederösterreich - Martin Stagl

Martin Stagl aus Rassingdorf erreichte beim Ultra-Radrennen Race Around Niederösterreich (RAN) mit seinen beiden Teamkollegen den unglaublichen 3. Rang in der Mannschaftswertung. Beim RAN wird auf einem Straßenkurs eine Strecke entlang der Umrisse des Landes Niederösterreich in einem Zug gefahren, d.h. die Fahrer:innen sind entweder im Einzel, im Duo oder wie Stagl zu dritt im Team unterwegs und fahren ohne Pause vom Start in Weitra in 600 Kilometern und 6.000 Höhenmetern einmal rund um NÖ.



Erik Sehnal, Niklas Strasser, Martin Stagl

Martin, Gratulation zum sensationellen 3. Platz beim RAN, noch dazu bei diesen unwirtlichen Wetterbedingungen mit Dauerregen. Wie lange bist du schon mit dem Rennrad auf der Straße unterwegs, hast du schon mehrere Radrennen bestritten und wann kam die Idee, bei diesem Ultra-Radrennen mitzufahren?
Vielen Dank! Ich bin seit ca. 15 Jahren regelmäßig mit dem Rennrad unterwegs, ursprünglich eher als Ausgleich zum Alltag. Mit der Zeit ist die Begeisterung für strukturiertes Training gewachsen. Klassische Radrennen wie die Wachauer Radtage oder die Ultra Radchallenge Kaindorf stehen – je nach verfügbarer Vorbereitungszeit – auch regelmäßig auf dem Programm.
Die Idee, beim Race Around Niederösterreich mitzufahren, ist vor einiger Zeit mit Arbeitskollegen entstanden. Dieses Rennen hat einen besonderen Reiz, weil es nicht nur körperlich fordernd ist, sondern auch Teamarbeit und umfangreiche Organisation verlangt. Dass wir heuer tatsächlich am Start standen – und dann noch so erfolgreich waren – ist umso schöner.

Ihr hattet ja auch noch Pech mit dem kurzfristigen Ausfall eines Teamkollegen und musstet einen beträchtlichen Teil der Strecke sogar nur zu zweit absolvieren. Gab es da gar keinen Gedanken ans Aufgeben bzw. wie motiviert man sich bei strömenden Regen so alleine auf weiter Flur?
Natürlich war der Ausfall ein Rückschlag, vor allem weil sich dadurch die Belastung in den Nachtstunden erhöht hat. Glücklicherweise konnten wir unseren ehemaligen Chef als tollen Ersatzfahrer für die zweite Hälfte des Rennens gewinnen. Was enorm geholfen hat, war der Teamgedanke. Jeder wollte für die anderen mitziehen und seinen Teil leisten. Gerade bei schwierigen Bedingungen wie Dauerregen ist der Kopf entscheidend – man konzentriert sich auf den nächsten Abschnitt, die nächste Übergabe, und blendet den Rest so gut es geht aus. Auch die Unterstützung aus dem Betreuerteam war extrem wichtig, das motiviert zusätzlich.

Die RAN-Strecke führte ja auch durch unsere Gemeinde. Warst du bei diesem Streckenabschnitt auch selbst im Sattel? In welchen Abständen habt ihr gewechselt, immerhin waren ja auch hohe Bergetappen dabei und wie läuft der Transport des Equipments und der Teamkollegen, die gerade nicht am Rad sitzen?
Ja, ich war auch auf einem Abschnitt durch unsere Gemeinde im Sattel – es ist natürlich super, wenn man die Strecke kennt und sich entsprechend orientieren kann. Trotz der späten Stunde – es war etwa 1:30 Uhr – gab es sogar noch den einen oder anderen Unterstützer, der vom Balkon aus angefeuert hat, was zusätzlich motiviert hat.
Die Wechselintervalle sind überraschend kurz und intensiv. Zu Beginn des Rennens lagen die Stints meist bei rund 20 Minuten, gegen Ende – mit zunehmender Ermüdung – eher bei etwa 10 Minuten. Organisatorisch war ein insgesamt zehnköpfiges Team mit zwei Begleitfahrzeugen im Einsatz. Darin befanden sich Ersatzmaterial, Verpflegung sowie die jeweils pausierenden Fahrer. Die Übergaben selbst wurden vom Teamleiter koordiniert und klar vorgegeben – als Fahrer musste man praktisch „nur“ aufsteigen und fahren. Das Zusammenspiel im Team war dabei entscheidend für einen reibungslosen Ablauf.

War das RAN ein einmaliges Erlebnis oder ist das Ticket fürs kommende Jahr schon gebucht? Und falls eine/r unserer Gemeindebürger:innen auch aufs Rennrad aufsteigen möchte, gibt’s von dir ein paar Tipps fürs Training?
Das RAN war auf jeden Fall ein unvergessliches Erlebnis. Während des Rennens hätte ich eine erneute Teilnahme ausgeschlossen. Mittlerweile gibt es bereits erste Planungen für eine mögliche Teilnahme im Jahr 2027.
Für Einsteiger würde ich empfehlen, es ruhig und kontinuierlich anzugehen. Wichtig ist vor allem Regelmäßigkeit – lieber mehrmals die Woche kürzere Einheiten als unregelmäßig lange Fahrten. Unsere Region bietet wirklich hervorragende Voraussetzungen zum Radfahren – mit abwechslungsreichen Strecken, toller Landschaft und unterschiedlichsten Höhenprofilen ist für jeden etwas dabei. Und ganz wichtig: Der Spaß sollte immer im Vordergrund stehen. Wer Freude am Radfahren entwickelt, bleibt auch langfristig dran – und dann kommen Fortschritte ganz von alleine.

Straßenbauprojekte

Landesstraße L 37 in Weitersfeld wird saniert
Die Landesstraße L 37 wird im Ortsgebiet von Weitersfeld auf einer Länge von rund 490 m saniert bzw. in einem Teilbereich die Nebenflächen neugestaltet. Bundesrat Klemens Kofler nahm in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer am 27. April 2026 im Beisein von Bürgermeister Ing. Stefan Mader, MA sowie dem Leiter der Straßenbauabteilung Hollabrunn DI Dr. Wolfgang Dafert den Baubeginn der Arbeiten für die Sanierung der Landesstraße L 37 in Weitersfeld vor.



Reinhard Baumgartner (Straßenmeisterei Geras), Hannes Gumpinger (Leiter der Straßenmeisterei Geras), BR Klemens Kofler in Vertretung von LH-Stellvertreter Udo Landbauer, Gerda Krähan (Ortsvorsteherin von Weitersfeld), Ing. Stefan Mader MA (Bgm. von Weitersfeld), DI Dr. Wolfgang Dafert (Leiter der Straßenbauabteilung Hollabrunn), Ing. Leopold Ederer (Straßenbauabteilung Hollabrunn), Robert Bock (Straßenmeisterei Geras).

Ziel der Baumaßnahmen ist es, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, den Fahrkomfort nachhaltig zu verbessern und die Infrastruktur langfristig zu sichern. Bedingt durch die aufgetretenen Schäden (Risse, Verformungen und Verdrückungen), entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 37 von der Kreuzung L 37 / L 1155 in nordöstlicher Richtung nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Weiters waren auf einer Länge von rund 100 m (Bereich Zufahrt Schul- und Kindergarten) die Nebenflächen schadhaft bzw. fehlten zur Gänze.
Mit den Arbeiten wurden Mitte April begonnen und werden – je nach witterungsbedingten Baufortschritt - im Oktober 2026 abgeschlossen sein.

Im Rahmen des Projekts wird die bestehende Fahrbahn erneuert und an die heutigen Anforderungen angepasst. Neben der Sanierung des Straßenbelags sind auch Verbesserungen im Bereich der Entwässerung vorgesehen. Weiters wird auf einer Länge von rund 100 m die Fahrbahn der Landesstraße L 37 niveaumäßig angeglichen, sodass eine reibungslose Busquerung an Gemeindestraßen möglich ist.

Bestehende Gehsteige werden saniert bzw. wo es die örtlichen Verhältnisse zulassen, neu angelegt. Dadurch wird nicht nur der Verkehrsfluss optimiert, sondern auch die Sicherheit für Fußgängerinnen und Fußgänger erhöht. Auch auf das äußere Erscheinungsbild wird durch eine Grünraumgestaltung ein großer Wert gelegt.

Kosten
Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund € 310.000,- wobei rund € 225.000,- auf das Land NÖ und rund € 85.000,- auf die Marktgemeinde Weitersfeld entfallen.

Weitere Bauvorhaben im Gemeindegebiet von Weitersfeld:
Auf einer Länge von rund 300 m wurden nach dem nordwestlichen Ortsende von Oberhöflein an der L 41 die komplette Fahrbahnkonstruktion erneuert. Starke Verdrückungen sowie Spurrinnen und Netzrisse machen eine Sanierung mittels Zementstabilisierung erforderlich. Dabei wurden die beidseitigen Bankette auf eine Tiefe von 30 cm und eine Breite von 60 cm ausgekoffert und anschließend mit Frostschutzmaterial wieder aufgefüllt. Danach wurde die bestehende Fahrbahn aufgefräst und anschließend ist auf der gesamte Fläche Zement vorgelagert und auf eine Stärke von 30 cm durchgefräst worden. Abschließend wurde 7 cm bituminöse Tragschicht sowie eine 3 cm dicke bituminöse Deckschicht aufgebracht. Die Bankettarbeiten wurden unter halbseitiger Verkehrsführung vor Kurzem abgeschlossen.
Die Kosten von rund € 130.000.- werden vom Land NÖ getragen.

Im Ortsgebiet von Prutzendorf wurde an der Landesstraße L 1155 eine Aufstiegsfläche für den Linienbus errichtet. Seit Kurzem sind die Arbeiten am Bauvorhaben L 1058 Untermixnitz FF- Platzgestaltung im Gange. Die Arbeiten an diesen beiden Projekten wurden bzw. werden von der Straßenmeisterei Geras durchgeführt.



Norbert Hochrainer, Ing. Leopold Ederer , BR Klemens Kofler, Martina und Jonas Bachtzelt, DI Dr. Wolfgang Dafert, Ing. Stefan Mader MA, Hannes Gumpinger

Der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Weitersfeld ersuchen die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidlichen Behinderungen während der Bauphase.

Löwenlotto 2026



Foto: Eduard Reininger

Beim Löwenlotto am 8.6. in Langau beim Freizeithaus wurde die Löwenwanderung verlost. Wir begrüßen nun „Leopoold“, gesponsert von der Fa. Leidenfrost Poolbau, in unserer Gemeinde. Die Löwenstatue steht nun ein Jahr am Khevenhüllerplatz. Der Lions Club Horn unterstützt mit dieser großartigen Aktion nicht nur hilfsbedürftige Menschen in der Region, sondern auch Projekte in den Gemeinden für Kinder, Jugendliche und ältere Mitmenschen. Im Rahmen des Leuchtturmprojekts des Lions Club Horn wurden in den letzten Jahren insgesamt € 312.000,- zur Förderung innovativer Gemeindeprojekte bereitgestellt. Bei der emotionalen Präsentation der Projekte bewerteten die Mitglieder des Lions Clubs Horn die engagierten Einreichungen. Mit dem Projekt Nachbarschafts-Kultur der Gemeinde Weitersfeld und St. Bernhard/Frauenhofen konnte wir den tollen 2. Platz belegen und erhielten € 10.000,- an Unterstützung.

Neue Wege für ein gutes Älterwerden - Zeit zum Durchatmen für pflegende Angehörige

Sie betreuen einen Angehörigen und kommen manchmal an Ihre Grenzen? Sie wünschen sich Unterstützung und etwas Entlastung im Alltag?

Die LEADER Region Waldviertler Wohlviertel möchte in Kooperation mit dem Verein Lichtblick Angebote für ältere Menschen schaffen, die möglichst lange zuhause und in ihrer Region bleiben möchten. Gemeinsam den Tag verbringen, reden, lachen, aktiv sein und neue Begegnungen erleben – das stärkt Körper, Geist und Gemeinschaft und wirkt der Einsamkeit entgegen.

Gleichzeitig sollen die Angebote eine wertvolle Unterstützung für pflegende Angehörige leisten. Mit dem Älterwerden wachsen die Herausforderungen in der Betreuung. Neben wertvoller Ehrenamtlichkeit und Projekten wie Zeitpolster und NachbarschaftsKultur braucht es manchmal auch intensivere Unterstützungsmöglichkeiten – natürlich mit Einbindung des Ehrenamtes.



Mit unserem Pionierprojekt „Dalleiner HofZeit“ möchten wir neue Wege für Betreuung, Gemeinschaft und Lebensqualität im Alter schaffen – damit Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Region bleiben können.

Dass ein derartiges Projekt erfolgreich sein kann, zeigt ein Green Care Projekt im Weinviertel. Das „Sonnenplatzerl“ in Maria Roggendorf bietet ein Tageszentrum sowie eine Senioren-Wohngemeinschaft.

- Haben Sie Bedarf an einer Tagesbetreuungseinrichtung für ältere Menschen in der Region?
- Brauchen Sie Unterstützung oder Entlastung bei der Betreuung älterer Menschen?
- Haben Sie ältere Angehörige, die sich regelmäßig einsam fühlen?

Dann füllen Sie bitte den Fragebogen (siehe QR Code bzw. https://lebensphasen.at/bedarfserhebung_wohlviertel) aus oder melden Sie sich bei uns!

Franz Linsbauer
0664 334 20 15
franz@linsbauer.at
LEADER Obmann
Obmann Verein Lichtblick

Verena Manhart
0664 239 02 08
manhart@wohlviertel.at
LEADER Management

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

Kofinanziert von der Europäischen Union

Familienregion Waldviertler Wohlviertel
NATIONALPARK THAYATAL

Flurreinigung 2026

Unter dem Motto „Wir halten Niederösterreich sauber“ rufen die NÖ Umweltverbände nun schon seit 20 Jahren zum „Frühjahrsputz“ auf. Diese Initiative zielt darauf ab, die Umwelt zu schützen und das Bewusstsein für die Bedeutung einer sauberen Natur zu schärfen. An der Aktion beteiligten sich die KG Weitersfeld, Oberhöflein, Sallapulka, Nonnersdorf, Untermixnitz, Obermixnitz, Rassingdorf und Prutzendorf. Ausgestattet mit Handschuhen und Müllsäcken machten sich die Gruppen in den KG´s auf den Weg, um die umliegenden Gebiete von Müll und Abfällen zu befreien. Die Teilnehmer waren begeistert von der Resonanz und dem positiven Einfluss ihrer Arbeit auf die Umwelt. Die Flurreinigungsaktion war ein großer Erfolg und zeigte, wie wichtig gemeinschaftliches Engagement für den Umweltschutz ist. Die teilnehmenden Gruppen haben nicht nur zur Sauberkeit der Natur beigetragen, sondern auch das Bewusstsein für Umweltthemen innerhalb der Gemeinschaft gestärkt. Wir hoffen auf eine weiterhin rege Teilnahme an zukünftigen Aktionen.


KG Weitersfeld


KG Oberhöflein


KG Sallapulka


KG Untermixnitz


KG Rassingdorf


KG Obermixnitz


KG Nonnersdorf


KG Prutzendorf

Bürgerenergiegemeinschaft Weitersfeld

Information - Günstiger Strom von der BEG Weitersfeld
Der Preis für Strom wird günstiger!

Ab 1. Juli 2026 können Sie Strom für 8 Cent/kWh beziehen. (Endpreis – für Private ist keine MWSt zu bezahlen)

Wir liefern Sonnenstrom für Kunden (Private u. Firmen) der Gemeinde Weitersfeld und den Bundesländern Niederösterreich und Wien
Wir versichern weiterhin zum günstigen Preis an die Mitglieder der BEG Weitersfeld zu liefern – für Umwelt, Region und unser Gewissen!
Wir bemühen uns stehts unseren Mitgliedern die bestmöglichen Preise anbieten zu können.

Bitte leitet diese Information an Freunde und Bekannte weiter, damit sie ebenfalls von diesem günstigen Angebot profitieren können.

Sonnige Grüße – Ihre Energiegemeinschaft Weitersfeld

Interessensbekundung/unverbindlich vormerken unter:
Energiegemeinschaften.ezn.at/weitersfeld

Bei Fragen können sie sich gerne an GR Günter Gschweidl wenden.
Mobil: +43 676 86199968
Mail: energiegemeinschaft@weitersfeld.gv.at



Volksschule Weitersfeld

Workshop zu Amphibien mit Nationalparkrangerin



Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe durften einen spannenden Workshop mit einer Nationalparkrangerin erleben. Im Mittelpunkt standen die Amphibien. Die Kinder konnten die Tiere anhand von Modellen genau betrachten und erfuhren dabei viel Wissenswertes über diese Lebewesen. Auch die Bewegung kam nicht zu kurz: Die Kinder probierten, sich wie die verschiedenen Amphibien zu bewegen, und erlebten so auf spielerische Weise die Eigenschaften der Tiere. Ein lebendiger Unterricht, der Forschergeist weckte und die Natur direkt in die Schule brachte!
Ein herzliches Dankeschön gilt dem Nationalpark Thayatal, dessen Partnerschule die VS Weitersfeld sein darf.

Besuch der Seminarbäuerinnen in der 1. Klasse



Die erste Klasse konnte zwei Seminarbäuerinnen in der Volksschule herzlich willkommen heißen. Frau Schinner und Frau Efferl gaben den Kindern Einblicke in die Landwirtschaft. Frau Schinner erklärte die Welt der Honigbienen und ihre wichtige Rolle für die Natur. Besonders spannend war das mitgebrachte Anschauungsmaterial, das die Kinder aus nächster Nähe betrachten durften. Frau Efferl erzählte von ihrer Arbeit am Hof und machte deutlich, wie wichtig die Arbeit der Landwirtinnen und Landwirte für unsere tägliche Ernährung ist. Die Kinder erfuhren, woher viele unserer Lebensmittel kommen – ganz genau am Beispiel vom Mais - und wie viel Einsatz und Wissen dafür notwendig sind. Zum krönenden Abschluss wurden alle mit köstlichen Honigbroten und Kürbiskernen sowie mit selbstgemachtem Popcorn verwöhnt.

Girls for goals



Am 6. März 2026 ging an der Volksschule der Ball rund! Alle Mädchen der 1. bis 4. Schulstufe durften an einer fußballspezifischen Einheit teilnehmen – betreut von zwei bekannten Fussballerinnen aus Niederösterreich. Die beiden Profis gaben wertvolle Tipps, zeigten Tricks und motivierten die Mädchen, sich selbst auszuprobieren. Wie schon in den vergangenen Jahren nahm die Volksschule am Projekt „Girls for Goals“ teil. Im Rahmen des Sportunterrichts standen spielerische Übungen im Vordergrund, die die grundlegenden sportlichen Fertigkeiten der Schülerinnen förderten – von Ballgefühl bis Teamspiel. Die Begeisterung war groß: Lachen, Teamgeist und jede Menge Bewegung – so macht Sport Spaß!

Ökologschule



Die Volksschule Weitersfeld wurde erneut mit der ÖKOLOG-Urkunde ausgezeichnet. Diese Ehrung würdigt das besondere Engagement der Schule im Bereich Umweltbildung und nachhaltiges Handeln.

Safer Internet Workshop

Alle Schülerinnen und Schüler der Volksschule Weitersfeld nahmen am Workshop „Safer Internet“ teil. Dabei lernten die Kinder auf altersgerechte Weise den sicheren und verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien und dem Internet kennen. Themen wie Datenschutz, sichere Passwörter, respektvolle Kommunikation im Netz und der bewusste Umgang mit digitalen Inhalten wurden anschaulich vermittelt. Der Workshop leistete einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Medienkompetenz und sensibilisierte die Kinder für Chancen und Risiken der digitalen Welt.



Biblio-Dreieck

Lesen zählt zu den wichtigsten Grundkompetenzen und bildet die Basis für erfolgreiches Lernen. Um die Freude am Lesen zu fördern und die Kinder für Bücher zu begeistern, besuchten alle Klassen der Volksschule Weitersfeld im Mai auf Einladung der Bibliotheksleiterin Sabine Neunteufl das Biblio-Dreieck. Die Schülerinnen und Schüler konnten dabei die vielfältige Welt der Bücher entdecken und in entspannter Atmosphäre schmökern. Ein großes Dankeschön an Sabine Neunteufl für die kompetente und herzliche Betreuung sowie die Zeit, die sie den Kindern widmet.

Volksschule Weitersfeld

Hallo Auto



Ende Mai lernten die Schülerinnen und Schüler der dritten Schulstufe bei der bekannten Aktion „Hallo Auto!“ des ÖAMTC spielerisch, wie lang der Bremsweg eines Autos wirklich ist. Zuerst wurde geschätzt und gelaufen: Wo kommt ein Auto bei einer Vollbremsung zum Stehen? Die Kinder staunten nicht schlecht, wie sehr man sich dabei verschätzen kann. Das absolute Highlight des Tages wartete aber im echten Auto: Jedes Kind durfte auf dem Beifahrersitz Platz nehmen und das Fahrzeug, gesichert durch ein Doppelpedal, bei Tempo 50 selbst abbremsen. Das war ein actionreicher Vormittag, der viel Sicherheit für den Schulweg mitgibt und noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Singende klingende Schule



Die Volksschule und die Mittelschule Weitersfeld wurden erneut mit dem Gütesiegel „Singende klingende Schule“ ausgezeichnet. Diese Auszeichnung würdigt Schulen, die Musik, Gesang und kreatives Musizieren aktiv in ihren Schulalltag integrieren und damit einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung leisten.
Die feierliche Verleihung fand in St. Pölten statt. In einem würdigen Rahmen nahmen Vertreterinnen der beiden Schulen die Auszeichnung entgegen.
Die erneute Verleihung des Gütesiegels bestätigt das große Engagement der Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler, die das gemeinsame Singen und Musizieren zu einem lebendigen Bestandteil des Schullebens machen.

Mittelschule Weitersfeld

Mittelschule Weitersfeld erhält Ready4Finance-Zertifikat



Die Mittelschule Weitersfeld wurde mit dem österreichweiten Ready-4Finance-Zertifikat ausgezeichnet. Dieses Gütesiegel wird an Schulen verliehen, die Wirtschafts-, Finanz- und Verbraucherbildung nachhaltig im Unterricht und im Schulalltag verankern. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler auf wichtige finanzielle Entscheidungen im Alltag vorzubereiten und ihre Kompetenzen im Umgang mit Geld, Konsum und Wirtschaft zu stärken. Die Mittelschule zählt damit zu den ersten Schulen Österreichs, die mit dem neuen Ready4Finance-Zertifikat ausgezeichnet wurden.

Handyexperiment an der Mittelschule Weitersfeld



Ein besonderes Experiment wurde an der Mittelschule Weitersfeld unter Leitung von Kerstin Silberbauer durchgeführt: Drei Wochen lang verzichteten Schülerinnen und Schüler freiwillig auf die Nutzung ihres Smartphones. Insgesamt 38 Kinder hielten die gesamten drei Wochen durch und bewiesen damit viel Disziplin und Durchhaltevermögen. Das Experiment zeigte, dass der bewusste Verzicht auf digitale Medien neue Freiräume schaffen kann – für Familie, Freundschaften und gemeinsame Aktivitäten. Die Mittelschule Weitersfeld zieht daher eine positive Bilanz und freut sich über die große Beteiligung und den Erfolg des Projekts.

4. Klasse besichtigte KZ-Gedenkstätte Mauthausen



Die vierte Klasse der Mittelschule Weitersfeld besuchte gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen der Mittelschule Drosendorf das Memorial Mauthausen, eine Gedenkstätte, die an die Opfer des ehemaligen Konzentrationslagers Mauthausen erinnert. Gemeinsam mit den interessierten Schülerinnen und Schülern gingen die Vermittler insbesondere auf Brennpunkte und Berührungspunkte zwischen den fast 200.000 Häftlingen und der örtlichen Bevölkerung ein und zeichnete den Weg der Häftlinge von der Ankunft im Lager über die Unterkünfte und die Arbeit im Steinbruch bis hin zur Gaskammer und dem Krematorium nach.

Mittelschule Weitersfeld

Frühjahrsputz: 1. Klasse sorgte für Sauberkeit rund um die Schule



Mit Warnwesten, Handschuhen und Müllsäcken ausgestattet beteiligten sich die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse Mittelschule an der NÖ Frühjahrsputz-Aktion 2026. In Gruppen aufgeteilt sammelten sie einige Stunden lang fleißig Müll rund um Schule, Kirche und Sportplatz bis hinab zum Freibad. Belohnt wurden die eifrigen Helfer schließlich mit einem gemeinsamen Frühstück in der Schule.

Pistenspaß und Hüttengaudi: Erlebnisreicher Skikurs in Wagrain



Gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Drosendorf verbrachte die 2. und 3. Klasse der Mittelschule Weitersfeld einen erlebnisreichen Skikurs in Wagrain. Aufgeteilt in verschiedene Gruppen standen den Wintersportlern im Skigebiet „ski amadé“ zwölf Gipfel und 210 Pistenkilometer zur Verfügung, die bei ansprechenden Wetterbedingungen mit Neuschnee und Sonnenschein erkundet wurden.

1. und 2. Klasse verbrachten Klima-Projekttage in Tschechien



Seit Beginn des Schuljahres vernetzten sich die 1. und 2. Klasse der Mittelschule Weitersfeld mit Partnerklassen aus Tschechien im Rahmen des Projekts Clim-E-Do! zur Förderung von Klimabildung und setzten lokale Klimaschutzprojekte um. In Weitersfeld entstand so ein Schulgarten inklusive Gemüsebeet, bei „Wasser macht Schule“ geht es um gesundes Trinkverhalten, die Gestaltung eines Trinkbrunnens und gleichzeitige Ressourcenschonung. Am Vranov-Stausee kamen die Partnerklassen zu einem abschließenden Austausch zusammen. Über 170 Schüler:innen aus beiden Ländern genossen dabei zwei inspirierende Tage. Sie stellten ihre kreativen Klimaprojekte vor und lernten sich bei Spielen und einer gemeinsamen Wanderung näher kennen.

1. Platz für die NMS Weitersfeld bei den Wasserjugendspielen

Mit großer Motivation und Vorfreude nahmen die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse an den diesjährigen Wasserjugendspielen in der Mittelschule Irnfritz-Messern teil. Durch den Biologieunterricht sowie den Projektunterricht waren die Kinder bestens auf das Thema Wasser vorbereitet und erzielten bei den Wissensstationen hervorragende Ergebnisse. „Es war schön zu sehen, mit welchem Engagement, Wissen und Teamgeist die Kinder an die einzelnen Stationen herangegangen sind. Die Freude über den gemeinsamen Erfolg war riesengroß“, berichtet Klassenlehrerin Laura Lenz. Neben spannenden Wissensaufgaben erwarteten die Schülerinnen und Schüler auch sportliche, experimentelle und musikalische Stationen rund um das Thema Wasser. Der Einsatz wurde schließlich belohnt: Die 3. Klasse konnte sich den 1. Platz sichern und stolz den Preis mit nach Hause nehmen.



ZWERGERLTREFF



Pausiert
im 2. Halbjahr 2026

Wir sehen uns
im Jänner 2027!

Information
Monika Kasprzyk-Zehetbauer; 0699/19583328
Die Whatsapp-Gruppe verbleibt zum Austausch rund um das Thema Baby & Kleinkind

Musikschule Retzer Land

Musikvermittlung 2026: Einchecken im „Grand Hotel der Gefühle“



Musik kann Türen öffnen. Genau das erlebten hunderte Kinder aus den Volks- und Mittelschulen des Einzugsgebietes des Musikschulverbandes Retzer Land am 8. und 15. April 2026. Unter dem Titel „Komm ins Grand Hotel der Gefühle“ verwandelte das Team der Blechbläser gemeinsam mit Mag. Monika Musil, MA, BA, Klassenzimmer in Bühnen voller Klang, Humor und Emotion. Mit spürbarer Begeisterung führten die Pädagog:innen die jungen Zuhörer:innen durch die Welt der Blechblasinstrumente und des Klaviers. Trompete, Horn, Tenorhorn, Posaune oder Tuba blieben nicht bloß Instrumente – sie erzählten Geschichten, weckten Neugier und ließen Kinder staunen, lachen und mitfühlen. Mag. Monika Musil, MA, BA, entwickelte dafür ein Programm, das Herz und Fantasie gleichermaßen berührte. Die Musikschule Retz zeigte eindrucksvoll, wie lebendig Musikvermittlung sein kann: nahbar, mitreißend und voller Gefühl.

Übertrittsprüfungen:
Zahlreiche SchülerInnen der Marktgemeinde Weitersfeld legten vor Kurzem erfolgreich die Übertrittsprüfungen ab – herzlichen Glückwunsch zu den großartigen Leistungen!

Name	*Instrument*
Emila Ratteneder	*Blockflöte*
Maria Fasching	*Blockflöte*
Helene Groiss	*Querflöte*
Emilia Groiss	*Querflöte*
Miriam Huber	*Querflöte*
Emma Schinner	*Querflöte*
Valentin Glaser	*Klarinette*
Hanna Silberbauer	*Saxophon*
Julian Schöls	*Gitarre*
Luisa Trautenberger	*Klavier*
Hannah Rockenbauer	*Klavier*
Jonas Christian	*Tenorhorn*

Anmeldungen für das Schuljahr 2026/2027:
Nach Maßgabe von freien Plätzen sind noch Anmeldungen für das kommende Schuljahr möglich.
Die Anmeldungen, welche im Original benötigt werden, können im Sekretariat der Musikschule - während der Öffnungszeiten - abgegeben werden bzw. in den Briefkasten der Musikschule gesteckt werden. Für pädagogische Beratung steht nach telefonischer Terminvereinbarung (02942/20233) Direktor Mag. Gerhard Forman gerne zur Verfügung.

Neue Unterrichtsfächer ab September 2026: Die Musikschule Retz erweitert ihr Angebot
Mit September 2026 erklingen in der Musikschule Retz neue Töne: Erstmals startet eine Streicherklasse für Anfänger:innen. Kinder und Jugendliche können im Gruppenunterricht Geige, Bratsche, Violoncello oder Kontrabass entdecken und gemeinsam die faszinierende Welt der Streichinstrumente erleben.
Das neue Angebot verbindet musikalisches Lernen mit Gemeinschaft, Rhythmus und Freude am gemeinsamen Musizieren. Gerade für Anfänger:innen schafft die Gruppe einen motivierenden Rahmen, in dem erste Erfolge schnell hörbar werden.
Auch Erwachsene erhalten die Chance, lang gehegte musikalische Träume endlich wahr werden zu lassen. Die neue „Streicherklasse für Erwachsene“ richtet sich bewusst an Menschen ohne Vorkenntnisse. Wer schon immer ein Streichinstrument lernen wollte, findet hier den idealen Einstieg. Die Musikschule Retz begleitet das Projekt als Kooperationspartner.

Weitere Informationen:
Alice Tauscher: 0699/88504835
Jun Aigner: 0699/19089638



Jugendkapelle Weitersfeld



Musikschulfilialleiter Johann Pausackerl, Maria Forster, Obm. Rainer Forster, Valerie Toifl, Johannes Gold, Kpm. Matthias Gold, Marlies Meierhofer, Michael Tree, Nicole Sprung, Andreas Tree, Günter Hofer, Elisabeth Schienle, Kurt Klement, Lorenz Krehan, Kpm-Stv. Lena van Dyck, Ehrenkapellmeister Alfred Schuster, Kpm-Stv. Theresa Stumpf, Musikschuldirektor Gerhard Forman, Kpm. Manuel Hofer, Obm-Stv. Andreas Stagl (v.l.)

Wie bereits in den Vorjahren bereitete sich die Jugendkapelle Weitersfeld für das 39. Frühjahrskonzert heuer auf zwei Aufführungen vor, um den Besuchern für Sonntag, den 15. März und Samstag, den 21. März ausreichend Plätze zur Verfügung stellen zu können. Und das bewährte sich bereits bei der ersten Vorstellung, wo in diesem Jahr erstmals das vor 35 Jahren von Musikschul-Filialleiter Johann Pausackerl gegründete „Jugendblasorchester HaWei“ (Hardegg-Weitersfeld) mit dessen Marsch „Happy Go Marching“ auftrat und großen Applaus erntete. Den Hauptteil des ausverkauften Konzertes aber bestritten die 67 Mitglieder der Jugendkapelle, wo Obmann Rainer Forster nach dem Marsch „Hoch Heidecksburg“ als Ehrengäste Bezirkshauptmann Stefan Grusch und Landtagsabgeordneten Franz Linsbauer begrüßen durfte. Im abwechslungsreich gestalteten Programm folgte unter der Leitung von Kapellmeister Matthias Gold die sinfonische Dichtung „Rumänischer Tanz“ von Franz Hoffmann mit einem tollen Klarinettensolo von Andreas Meierhofer und dem Stück „Memories of the Prairie“, das von Johann Pausackerl nach einem Kompositionsauftrag der Österreichischen Blasmusikjugend im April 2014 entstanden ist.
Dem folgte „La Storia“, ein lyrisches Werk des niederländischen Komponisten Jacob de Haan, einem der bekanntesten Komponisten moderner Blasmusikliteratur. Im Konzertstück „Troja“ von Otto M. Schwarz konnte das Orchester unter der Leitung von Kapellmeister Manuel Hofer seine Dynamik und Geschlossenheit beweisen, bevor bei der Filmmusik von „Schuh des Manitu“ auch noch drei Tänzerinnen bzw. beim Liebeslied „The Story“ Sängerin Astrid Geisler - heftig akklamiert - zu ihrem Auftritt kamen. Mit dem berühmten Rocksong „Sweet Child O‘ Mine“ gab es im zweiten Teil noch einen temperamentvollen Höhepunkt, bevor das Blasorchester zum Abschluss bei der Zugabe „Lasset uns das Leben genießen“ das Publikum zum Mitsingen einlud. Einladen wollen wir Sie ebenfalls zu der einen oder anderen (Frühschoppen-)Veranstaltung, die wir in Weitersfeld und Umgebung musikalisch umrahmen dürfen.

Ehrungen 2026:

- Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze: **Marlies Meierhofer**
- Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber: **Lorenz Krehan**
- Dank und Anerkennung für 5 Jahre aktive Musikausübung: **Valerie Toifl**
- Dank und Anerkennung für 30 Jahre aktive Musikausübung: **Maria Forster, Johannes Gold**
- Dank und Anerkennung für 35 Jahre aktive Musikausübung: **Rainer Forster, Günter Hofer**
- 15 Jahre aktive Musikausübung (= Ehrenmedaille in Bronze des NÖBV): **Nicole Sprung, Elisabeth Schienle, Michael Tree, Andreas Tree, Kurt Klement**
- Dirigentendiplom in Bronze: **Theresa Stumpf, Lena van Dyck**

„music4you“ und Jugendblasorchester HaWei bei „Nacht der Blasmusik“ in Weitersfeld



Am 16. und 17. Mai 2026 fand das jährliche Musikfest der Jugendkapelle Weitersfeld statt. Wie in den Vorjahren startete die „Nacht der Blasmusik“ am 16. Mai 2026 mit Programmbeiträgen der Musikschule Retzer Land. Zunächst mit dem Kooperationsprojekt music4you der Mittelschule Weitersfeld und anschließend mit dem Jugendblasorchester HaWei. Beide Formationen standen diesmal unter der Leitung von ML Johann Pausackerl, da sich MMag. Karoline Schöbinger-Muck derzeit im Mutterschutz befindet. Das Programm bot eine breite Palette, von Traditionsmusik wie Marsch und Polka über Originalwerke für Jugendblasorchester bis hin zu Pop- und Filmmusiktiteln. Gesangs- und Tanzeinlagen mit Begleitung der Steirischen Harmonika bereicherten überdies das Repertoire, wofür das zahlreiche Publikum herzlichen Applaus spendete.
Die Direktorin der Mittelschule, Silvia Chudoba, bedankte sich bei allen Ausführenden für ihr Engagement und ihre Leistungen, ebenso wie Musikschuldirektor Mag. Gerhard Forman, der es sich nicht nehmen ließ, das Musikfest zu besuchen und die Auftritte persönlich zu verfolgen.

Senioren NÖ

Muttertags- und Vatertagsfeier am 06.Mai 2026



Unsere Feier wurde musikalisch von der Pulkauer Stubenmusi umrahmt. In Gedanken an unsere viel zu früh verstorbene Organisationsreferentin Melitta Kluka hat Herr Karl Bäck einige wunderschöne Bilder auf die Leinwand projiziert und diese mit dem berührenden Lied der Seer, „Schee Wars Wenns Do Warst“, begleitet.Nach dieser emotionalen Hommage lud unsere Obfrau Elisabeth Hirsch alle anwesenden Mitglieder ein, sich bei einem Getränk, einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen zu stärken. Anschließend gab es eine herzhafte Jause mit wahlweise Gulaschsuppe, Toast oder Pizzaschnitten.

Landesradwandertag in Randegg am 22.Mai 2026



Insgesamt 1300 Senioren nahmen an diesem Event teil. Wir Senioren sind stets in Bewegung! So wanderten wir am 29. Mai rund um den Bergwerksee in Langau. Bei traumhaftem Wetter waren knapp 30 Wanderer unterwegs. Die Region bietet drei leicht zu begehende Wanderrouten unterschiedlicher Längen. Im Anschluss stärkten wir uns beim Heurigen Mayer in Fronsburg, wo noch einige Senioren zu uns stießen, die der ersten Wanderung nicht beigewohnt hatten.

Workshop über Künstliche Intelligenz



Um auch unsere geistige Fitness zu fördern, fand am 30. Mai ein Workshop über Künstliche Intelligenz im Haus der Digitalisierung statt, gefolgt von einem Besuch in der Garten Tulln.

Angebot für Bewegungsfreudige

- SENIORENTURNEN, jeden Dienstag, 17:45 Uhr
- TURNEN für Damen und Herren, jeden Dienstag, 18:55 Uhr
- GYMNASTIK für Damen und Herren, jeden Dienstag, 20 Uhr
- SENIORENTANZ, jeden Donnerstag, 14 Uhr G.Haus 2084
- KEGELN, Freitag alle 14 Tage, Info: Hermi Bayer, 0664/5131176

Anmeldungen und Angebote

Anmeldungen zu unseren Veranstaltungen sind telefonisch möglich bei Obfrau-Stv. Hilde Litschauer unter Tel.: 0664 93 10 132 oder bei Obfrau Elisabeth Hirsch unter Tel.: 0664 65 01 696. Zusätzlich bietet der ÖAMTC einen kostenlosen Fahrkurs für E-Bikes an. Dabei werden auch E-Bikes zur Verfügung gestellt, diese erklärt und die vorhandenen E-Bikes der Mitglieder angepasst. Interessierte möchten sich bitte bei Elisabeth Hirsch melden.

60. Jahre Musikschulverband Retzer Land

Eine Stadt voll Musik. Ein Tag voller Gänsehautmomente



Retz feierte am 30. Mai 2026 das 60-jährige Jubiläum des Musikschulverbandes Retzer Land – und die ganze Stadt wurde zur Bühne. Über 400 Schülerinnen und Schüler, ihre Lehrkräfte, Chöre, Orchester, Ensembles und Bands erfüllten die Stadt mit Musik, Freude und Leidenschaft. Vom ersten Ton am Hauptplatz bis zum fulminanten Finale am Abend war überall spürbar, welche Kraft Musik hat: Sie verbindet Menschen, berührt Herzen und schafft Erinnerungen fürs Leben.
Besonders bewegend war das große RSOP-Crossover-Projekt mit 45 Musikerinnen und Musikern sowie über 100 Kindern und Jugendlichen auf der Bühne. Gemeinsam sorgten sie für einen unvergesslichen Höhepunkt, der den Hauptplatz zum Beben brachte.
60 Jahre Musikschule Retzer Land stehen für Talent, Gemeinschaft, Begeisterung und unzählige Geschichten, die weiterklingen werden.

Danke an alle Mitwirkenden, Unterstützerinnen und Unterstützer sowie an unser großartiges Publikum. Ihr habt dieses Jubiläum zu etwas ganz Besonderem gemacht.

USV Weitersfeld

Nach einem guten Start in die Frühjahrssaison mit 3 Siegen zum Auftakt fielen wir im April in ein Loch und blieben 5 Spiele lang sieglos, dabei konnten nur 2 weitere Punkte eingefahren werden. Danach folgte aber wieder eine deutliche Leistungssteigerung mit 6 ungeschlagenen Spielen in Folge mit nur einem Gegentor und klaren Siegen gegen in der Tabelle teilweise deutlich weiter vorn platzierte Gegnern. Erfreulich ist, dass unsere Zukunftshoffnung, die Reserve, mit bereits über 100 erzielten Toren aktuell an der Spitze der Tabelle steht.

Spieltag Dahoam“ der Jugend des USV Weitersfeld

Ende April veranstalteten wir für unsere Jugendmannschaften einen „Spieltag Dahoam“, wo sich viele unserer Nachwuchsmannschaften bei Spielen oder Turnieren mit den Mannschaften aus der Umgebung duellierten. Bereits am Vormittag traten unsere Jungs und Mädels der U8 in einem Turnier gegen Gleichaltrige an. Am Nachmittag spielten zuerst unsere Jüngsten, die U6-Mannschaft, ebenfalls in Turnierform gegen die Bambinis der umliegenden Vereine. Dabei konnten beide Teams auch einige Siege einfahren, wobei zu betonen ist, dass in diesen Altersklassen der Spaß und die Freude am Fußball im Vordergrund steht. Abschließend absolvierte noch unsere U9 ihr Meisterschaftsspiel gegen Geras. Zur Mittagszeit wurden die vielen anwesenden Eltern, Großeltern und sonstigen Verwandten von unserem Grill- & Kantinen-Team mit kulinarischen Köstlichkeiten bestens versorgt.



Bei der anschließenden Siegerehrung erhielten alle Spieler eine Medaille als Andenken an diesen Tag sowie ein Eis zur Belohnung.

Whats App

Mailauf

Beim heurigen Mailauf konnten wir unseren Titel als größte Gruppe mit insgesamt über 80 Läufern souverän verteidigen, das dadurch gewonnene Preisgeld kommt natürlich wie immer in voller Höhe unserem Nachwuchs zugute. Herzlichen Dank allen Teilnehmern!

Flutlichtturnier

Beim traditionellen Flutlichtturnier am Tag vor Fronleichnam konnten wir heuer 11 Mannschaften begrüßen. Den Turniersieg holten sich die „Water Boys“ der FF Weitersfeld, die das Finale gegen Sepamakhans Löwen knapp mit 1:0 für sich entscheiden konnten. Unsere Kantinenmannschaft sowie das Grillteam sorgten während der gesamten Veranstaltung für beste Verpflegung. Danke an alle für die zahlreiche Teilnahme.

Die Spieltermine für die kommende Herbstsaison und weitere Infos über Veranstaltungen etc. findet ihr immer aktuell auf unserer Homepage www.usvweitersfeld.at, unserem Facebook-Account, WhatsApp-Kanal und auch auf Instagram!

Veranstaltungstermine:

- So, 12.7. Sportfest-Frühschoppen am Sportplatz mit Verlosung der Sommer-Tombola: Lose erhältlich bei den Spielern & Funktionären
- Do, 27. – Sa, 29.8. USVW Kickercamp:
- Anmeldung auf https://kickercamp.usvweitersfeld.at



Biblio-Dreieck

Das Biblio-Dreieck: Manchmal auch ein Forschungslabor !
Das Land NÖ ermöglicht seit 2023 Bibliotheken die Kooperation mit dem Science Center NÖ; es fanden auch in diesem Frühjahr zwei spannende Workshops für Kinder bei uns in Weitersfeld statt: beim Girl´s Day konnten die interessierten Mädchen mit spannenden Experimenten in die Welt der Wissenschaft eintauchen und hatten ganz viel Spaß; im Mai gab es viel über die unterschiedlichen Arten von Energie zu erfahren.



Auch im Herbst werden weitere Workshops im Biblio-Dreieck stattfinden: am Sonntag, dem 4. Oktober lautet das Thema: „Vom Baum zum Buch- Wie kommt der Wald in die Bücherei?“; und Donnerstag, den 5. November, geht es um „Mein Beitrag zum Weltklima!“ Zu diesem Thema gibt es auch zahlreiche Bücher in unserem Leseumwelt-Turm!

Die Anmeldungen zu den Workshops können nur über die Homepage des Science Center NÖ erfolgen; es gibt tolle Angebote auch in der näheren Umgebung. Am besten sind sie über unseren Whats App-Kanal informiert! Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns im Biblio-Dreieck!

SOMMER, LESE, (S)PASS
Liebe Kinder! Liebe Eltern!
Das Team des Biblio-Dreiecks möchte Euch/Sie auch heuer wieder einladen, bei unserer Sommer-Lese-Aktion mitzumachen!
Seit 2012 gibt es im Rathaus Weitersfeld eine öffentliche Bibliothek, in der sich Jeder und Jede die unterschiedlichsten Bücher, Comic-Bücher, Spiele, auch einige DVDs und CDs ausleihen kann. Die Gebühr für 12 Monate beträgt für Kinder nur 7 Euro! Unter 6 Jahren gibt es keine Gebühr!
Wer es nun über die Sommerferien schafft, den Sommer-Lese-Pass voll zu bekommen, wird mit einem Gratis-Eis belohnt! Für jedes gelesene Buch gibt es einen Stempel! Für dickere Bücher auch mal zwei!
Kommt vorbei, denn Ihr wisst ja: „Lesen macht schlau!“

Unsere Öffnungszeiten sind jeden Mittwoch von 17 Uhr bis 19 Uhr und an Sonntagen von 10 Uhr bis 11:30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Alle Bücher sowie Medien finden Sie unter www.biblioweb.at/Weitersfeld

Feuerwehrjugend

Jugendfeuerwehr Weitersfeld - Neues von unserer Feuerwehrjugend!
In den letzten Wochen und Monaten war bei uns richig viel los. Unsere Jugendlichen sind ab jetzt in ihrer eigenen neuen Dienstbekleidung bei Ausbildungen, Übungen und Veranstaltungen unterwegs! Ein riesiges Danke schon vorab an alle Firmen und Privatpersonen für die großartige Unterstützung!



Was wir zuletzt gemacht haben:
• **Jugendstunden:** Übungen mit Feuerlöschern, der Tragkraftspritze, der Einbaupumpe unseres HLFA3-4000 und dem hydraulischen Rettungssatz.
• **Veranstaltungen:** Wir durften uns zum Beispiel beim Blaulichtag des SV Horn und beim Jubiläum des Reblaus-Expresses präsentieren.



Lust auf ein facettenreiches Hobby?
Ihr Kind ist zwischen 9 und 15 Jahren alt und möchte Teil von einer tollen Gemeinschaft werden?

Melden Sie sich einfach bei unseren Jugendleitern:
• FM Nadine Rockenbauer: 0676/36 25 031
• OLM Stefan Wustinger: 0664/45 17 880

Unterabschnittsübung

Am 28. März 2026 fand die Unterabschnittsübung des Unterabschnitts 4 (Feuerwehren der Gemeinde Weitersfeld) in Untermixnitz statt. Die Übung wurde erstmals feuerwehrübergreifend von den drei Abschnittssachbearbeitern OBM Felix Schmidl (FF Sallapulka), V Stefan Rockenbauer (FF Weitersfeld) und BI Nico Schönhacker (FF Untermixnitz) gemeinsam mit HFM Daniel Schmidt (FF Untermixnitz) ausgearbeitet.



Ziel der Übung war es, möglichst viele Einsatzszenarien praxisnah zu beüben und die Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren der Gemeinde weiter zu stärken. Dazu wurde ein Stationsbetrieb mit insgesamt vier Übungsszenarien organisiert: ein Forstunfall mit einer verletzten Person, ein Brandverdacht mit starker Rauchentwicklung in einer Werkstatt mit vermisster Person, ein Innenangriff bei einem Gebäudebrand sowie ein technischer Einsatz mit Austritt eines chemischen Stoffes.

Für jede Station standen jeweils 30 Minuten zur Verfügung – von der Alarmierung über den Funkverkehr bis hin zum Abschluss des Einsatzes. Besonders hervorzuheben ist, dass die eingesetzten Mannschaften bei jeder Station neu zusammengestellt und auch die Gruppenkommandanten gewechselt wurden, um die Zusammenarbeit zusätzlich zu fördern.



Die Übung wurde von den teilnehmenden Feuerwehren sehr positiv aufgenommen. Unterabschnittskommandant HBI Gerhard Rockenbauer zeigte sich erfreut über die hohe Beteiligung von über 70 Kameradinnen und Kameraden. Auch die Übungsbeobachter des Abschnitts Geras – BR Gottfried Bucher, ABI Walter Fröhlich-Sindelir und VI Rupert Tiller – lobten den hohen Ausbildungsstand sowie die gute Ausrüstung im Unterabschnitt 4.

Bürgermeister Stefan Mader überzeugte sich vor Ort vom Übungsverlauf und würdigte abschließend den ausgeprägten Teamgeist sowie die hervorragende Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren der Gemeinde und der Nachbarfeuerwehr Theras.

Die Nachbesprechung sowie ein gemütlicher Ausklang fanden bei Speis und Trank im neuen Feuerwehrhaus in Untermixnitz statt. Das Kommando der Feuerwehr Untermixnitz bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für das engagierte Mitwirken sowie bei der Gemeinde für die Unterstützung und die Übernahme der Verpflegung.

aus den Feuerwehren

Ausbildungsprüfung Atemschutz der Feuerwehren Sallapulka und Weitersfeld



Am Samstag, dem 11.04.2026 stellten sich 6 Mitglieder der FF Sallapulka und 14 Mitglieder der FF Weitersfeld gemeinsam der Ausbildungsprüfung „Atemschutz“ in den Stufen Bronze und Silber!

Alle teilnehmenden Kameraden haben die Prüfung bravourös gemeistert und das Ausbildungsziel erreicht!

Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold



LM Christan Wydra hat sich den anspruchsvollen Aufgaben der „Feuerwehrmatura“ gestellt. Er konnte alle geforderten Disziplinen erfolgreich absolvieren und das Bewerbsziel erreichen.

Die Kameradinnen und Kameraden der FF Weitersfeld gratulieren ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg!

MUTTER-ELTERN-BERATUNG

Mutterberatungstelle
Weitersfeld

Jahr 2026

Jeden 3. Dienstag im Monat
um 13:30 Uhr

21.	Juli
Urlaub	August
15.	September

Aus den Feuerwehren

Abschnittsfeuerwehrtag 2026
Beim 139. Abschnittsfeuerwehrtag in Zissersdorf wurden verdiente Feuerwehrmitglieder geehrt. Aus der Marktgemeinde Weitersfeld erhielten folgende Personen eine Ehrung:

Ehrenzeichen für 60-jährige Mitgliedschaft:
Franz Ledl, FW Fronsburg
Rudolf Rockenbauer, FW Weitersfeld

Ehrenzeichen für 50-jährige Mitgliedschaft:
Alfred Stagl, FW Oberhöflein
Herbert Kluka, FW Oberhöflein
Ernst Mischling, FW Weitersfeld
Franz Wiegand, FW Weitersfeld

Ehrenzeichen für 40-jährige Mitgliedschaft:
Roman Kühlmayer, FW Oberhöflein
Leopold Toifl, FW Sallapulka
Robert Ziegler, FW Untermixnitz
Harald Schmidt, FW Untermixnitz
Robert Krehan, FW Untermixnitz



v.l.n.r.: Abschnittskommandant Gottfried Bucher, Rudi Rockenbauer, Abschnittsverwalter Rupert Tiller, Erwin Fritz, Bezirkskommdant Christian Angerer, Franz Ledl, Abschnittskommandant stv. Walter Fröhlich - Sindelir

Ehrenzeichen für 25-jährige Mitgliedschaft:
Herbert Schmidl, FW Sallapulka

Verdienstzeichen 3. Klasse Bronze
NÖ Landesfeuerwehrverband
Günter Reich, FW Weitersfeld
Christoph Steindl, FW Weitersfeld

Verdienstzeichen 2. Klasse Silber
NÖ Landesfeuerwehrverband
Manfred Brunner, FW Oberfladnitz
Karl Heinz Steindl, FW Weitersfeld



v.l.n.r.: Bezirkskommdant stv. Kurz Grien, Rupert Tiller, Alfred Gwirtner, Bezirkskommdant Christian Angerer;

Verdienstmedaille 3. Klasse Bronze
NÖ Landesfeuerwehrverband
Gerhard Rockenbauer, FW Weitersfeld

Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes in Bronze
Alfred Gwirtner, FW Starrein

Leistungsabzeichen in Gold
Christian Wydra, FW Weitersfeld

Abschnittsleistungsbewerbe 2026
Die Abschnittsleistungsbewerbe der Abschnitte Geras/Gars/Horn und Eggenburg wurde dieses Jahr in Tautendorf bei Winkl ausgetragen. Für die Organisation zeichnete sich die Feuerwehr Tautendorf verantwortlich. Folgende Ergebnisse konnte die Feuerwehr der Marktgemeinde Weitersfeld erreichen.

Ergebnis

Sallapulka
1. Platz in Bronze AFKDO Geras 43,06 sec.
1. Platz in Silber AFKDO Geras 55,27 sec. +10
4. Platz Parallelbewerb 40,95 sec. +15

Oberhöflein
3. Platz in Bronze AFKDO Geras 41,00 sec. +15

Weitersfeld
2. Platz in Bronze AFKDO Geras 54,92 sec.
2. Platz in Silber AFKDO Geras 72,63 sec. +20
10. Platz Parallelbewerb 66,84 sec. +30

Dynamo Weitersfeld

Teilnehmer- und Streckenrekord beim Weitersfelder Mailauf

Mit gleich zwei neuen Rekorden ging der 19. Mailauf Weitersfeld Anfang Mai über die Bühne: Über 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bedeuten eine neue Höchstzahl an Läuferinnen und Läufern seit der Wiederauflage des Volkslaufs vor vier Jahren, und mit einer Laufzeit von 3:14 Minuten pro Kilometer unterbot Christoph Meier in 27:17,42 die bisherige Bestzeit von Martin Hofbauer aus dem Jahr 2024 um über eineinhalb Minuten.


Foto: Karl Stöger

Neben den starken Einzelleistungen, die auch heimische Läuferinnen und Läufer in den verschiedenen Bewerben für alle Altersklassen erbrachten, zeigte die Prämierung der größten Gruppen und der Einsatz verschiedenster Akteure neben der Laufstrecke einmal mehr, wie die Laufveranstaltung über die verschiedensten Vereine hinweg für ein Miteinander in der Marktgemeinde stehen: Der Sportverein Weitersfeld ging mit über 80, die Jugendkapelle mit knapp unter 50 und die Mittelschule Weitersfeld mit über 30 Läuferinnen und Läufern an den Start. Die heimischen Winzer, die Landjugend und die Mittelschule sorgten für die kulinarische Verpflegung der Sportler und der zahlreichen Besucher, die Feuerwehr stellte ihre Duschmöglichkeiten zur Verfügung und regelte den Verkehr. Insgesamt sorgten so viele Helfer wie nie zuvor dafür, dass der Mailauf vom Herrichten bis zum Wegräumen laut Union Dynamo Weitersfeld-Obmann und Bürgermeister Stefan Mader heuer „so reibungslos wie noch nie“ verlief.

Für die tatkräftige Unterstützung bedankte sich das Veranstaltungsteam unlängst mit einem „Helferfest“ beim Heurigen Mayer in Fronsburg, wo gleich die Werbetrommel für das 20-Jahr-Jubiläum des Weitersfelder Mailaufs am 1. Mai 2027 gerührt wurde.

Alle Fotos und Ergebnisse online unter:
https://www.weitersfeld.gv.at/Mailauf

Das Biribründl erstrahlt nach Renovierung

Im Sommer 2025 wurde das Biribründl durch einen heftigen Platzregen stark in Mitleidenschaft gezogen. Pünktlich zum Veitstag erstrahlen der Weg zum Bründl und das Bründl selbst in neuem Glanz. Auf Initiative des Pfarrgemeinderates und Anton Winklmüller wurden umfangreiche Verputz- und Malerarbeiten durchgeführt. Besuchen Sie das Biribründl und genießen Sie die erneuerte Schönheit!


v.l.n.r.: Anton Winkmüller, Johann Liebhart und Erich Haszler

UTC Weitersfeld



Die Tennisanlage vom UTC Weitersfeld wurde vom Vereinsteam saniert und ist nun wieder bespielbar. Interessierte melden sich bei Markus Traun unter 0660 / 409 76 92

Save the date:
Samstag 05. September 2026
Ferienspiel am Tennisplatz für alle interessierten Kinder ab 6 Jahren.
Dauer von 14 bis 16 Uhr
Unkostenbeitrag: 5 Euro
Spiel und Spaß sollen dabei nicht zu kurz kommen. Der UTC Weitersfeld freut sich über zahlreiche Anmeldungen!

Anschließend findet beim Clubhaus ein Spritzerstand mit beliebten Spritzervariationen statt. Der Reinerlös dient für die Instandhaltung der Tennisanlage!

Wir sind bereit für eine tolle Tennissaison!

Waldviertel, - finden wir gut!
Wir sind vom Wohnen, Arbeiten und Leben in unserer Region überzeugt und präsentieren dies – gemeinsam mit weiteren 64 Gemeinden - auf der Website **www.wohnen-im-waldviertel.at**

Wohnen im Waldviertel
WALD VIERTEL
Wo das Leben neu beginnt.
wohnen-im-waldviertel.at

Ob Sie ein Zuhause suchen, beruflich neu durchstarten möchten, Ihre eigene Immobilie, ihre Dienstleistung oder ihre Produkte anbieten wollen – auf der Plattform finden Menschen und Möglichkeiten zusammen.

- Sie suchen einen Baugrund, ein Haus oder eine Wohnung?
- Sie möchten eine leerstehende Immobilie verkaufen oder vermieten?
- Sie suchen einen Job in der Region oder benötigen ein Geschäftslokal oder einen Betriebsstandort, um sich selbstständig zu machen?

Dann sind Sie hier richtig. Die Webseite wird durchschnittlich von mindestens 14.200 Menschen pro Monat besucht.

Hier finden Sie:

- **Immobilienangebote** aus 65 Waldviertler Gemeinden
- über **1.400 Jobs** durch die Kooperation mit jobwald.at
- Infos zu **Infrastruktur**, Schulen, Kinderbetreuung, Freizeit, Notversorgung, Gesundheit und vielem mehr
- die Möglichkeit, eigene **regionale Angebote** und Unternehmen **sichtbar** zu machen
- sowie eine starke **Waldviertel-Community** zum Vernetzen und Mitgestalten

Besonders wichtig:
Das **Inserieren von Immobilien und Angeboten** ist **kostenlos**.
Denn wir wollen gemeinsam dazu beitragen, dass ungenutzte Häuser und Geschäfte wieder mit Leben gefüllt werden, Menschen in der Region bleiben und das Waldviertel an Aufmerksamkeit und Zuzug gewinnt.

Bleiben Sie informiert, entdecken Sie neue Möglichkeiten und werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft. Im Botschafter-Bereich haben Waldviertel-Botschafter:innen Zugang zu Insider-News, einem gemeinsamen Regions-Kalender, kurzen Umfragen, interessanten Daten und Fakten zum Download sowie die Möglichkeit eigene Ideen zu teilen.

WIR INFORMIEREN SIE: Abonnieren Sie den kostenlosen Newsletter oder melden Sie sich als Waldviertel-Botschafter:in an. So sind Sie immer auf dem Laufenden! Und obendrein Teil einer starken Community in der Region!
Machen Sie sich selbst ein Bild! → www.wohnen-im-waldviertel.at oder direkt über den QR-Code

UFC Fronsburg

Zum 44. Mal fand heuer bereits das traditionelle Pfingstturnier in Fronsburg statt. Bei bestem Wetter traten neun Mannschaften aus der näheren und weiteren Umgebung in zwei ausgelosten Gruppen gegeneinander an. Das Turnier bereits zum 3. Mal gewinnen konnte der USV Mixnitz, weshalb der Wanderpokal heuer zur Gänze in den Besitz der Mixnitzer überging. Zum ersten Mal hingegen dabei war heuer die Jugendmannschaft Weitersfeld, bestehend aus jungen motivierten Fronsburger*innen und Weitersfelder, die sich gegen lauter erwachsenen Mannschaften sehr gut schlagen konnte.

Das Turnierergebnis lautet wie folgt:
1. USV Mixnitz
2. Goggendorf
3. Waterboyz
4. Sechs auf dem Feld
5. Jugendmannschaft Weitersfeld
6. USV Pleissing
7. LJ Weitersfeld
8. Wiener Tschuschen
9. USV Fronsburg


Jugendmannschaft Fronsburg Pokalübergabe durch Gründungs- und Ehrenobmann Robert Gratsch

Neben den durchaus sehenswerten Fußballspielen auf Kleinfeld konnte man den Pfingstsonntag bei schmackhaften Speisen und kühlen Getränken, sowie hausgemachten Mehlspeisen und Eis im idyllischen Fronsburger Bründl so richtig genießen.

Wenn die Starreiner feiern…



In früherer Zeit fand der Starreiner Kirtag immer am zweiten Sonntag im Juni statt. Dieses Jahr gab es, etwas vorverlegt, bereits am Wochenende 30./31. Mai gleich zwei Anlässe zum Feiern: den traditionellen Kirtag der Starreiner Feuerwehr, diesmal als Florianimesse, und das hundertjährige Bestehen der Ortskapelle. Das Fest fand auf dem Dorfplatz vor der Kapelle und im Feuerwehr- und Dorfhaus statt. Strahlendes Wetter, gute Stimmung und das beeindruckende Ambiente des Platzes zogen viele Besucher aus Nah und Fern an. Bereits am Samstag, dem 30. Mai begannen die Festlichkeiten mit einem heftig umkämpften Riesenwuzzlerturnier. Es nahmen 11 Mannschaften daran teil, aus denen der USV Mixnitz eindeutig als Sieger hervorging, gefolgt vom DC Starrein als zweiter, und der Gruppe FC Haudanem auf dem 3. Platz. Der Abend wurde von der Gruppe „Wald4tel6“ mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm gestaltet. Am Sonntag, dem 31. Mai segnete Pfarrer Stanislaw Milczanowski die Kapelle anlässlich ihres hundertjährigen Bestehens und feierte anschließend mit den Gläubigen eine stimmungsvolle Messe für alle lebenden und verstorbenen Kameraden der FF Starrein. Begrüßungsworte gab es von Bgm. Stefan Mader, Labg. Franz Linsbauer und dem Kommandanten der FF Starrein Rainer Greylinger. Den anschließenden Frühschoppen gestaltete die „Dobersberger Böhmische“ mit einem schwungvollen Unterhaltungsprogramm. Die Starreiner sorgten bestens und umfassend für Speis`und Trank. Der Zusammenhalt aller Generationen, von ganz Jung bis Alt, bewies wieder einmal, was Gemeinschaft und Verbundenheit mit der Heimat auch in einem kleinen Dorf bewirken können.

SPORTUNION NÖ Bezirksgruppentagung in Mixnitz



(v.l.n.r.) Regionalkoordinator Martin Wittmann, LandesgeschäftsführerMarkusSkorsch,PräsidentundBezirksgruppenobmann Raimund Hager, Bezirksgruppenobmann-Stv. Leopold Schogger, Vizebürgermeister Ing. Karl Heinz Steindl, Erich Gschweicher (UNION Sportverein Mixnitz) und Regionalkoordinator Markus Schindele

Fast 100 Vereinsvertreter:innen der SPORTUNION NÖ-Vereine aus der Bezirksgruppe Horn - Hollabrunn folgten am Dienstag, 05. Mai der Einladung des Landesverbandes und trafen sich im Kulturstadl in Mixnitz, um sich aus erster Hand über vereinsrelevante Neuerungen im Sport zu informieren.

Am 05. Mai lud die SPORTUNION Niederösterreich die Vereine der Bezirksgruppe Horn-Hollabrunn zur jährlichen Tagung. Dabei konnte Bezirksgruppenobmann Raimund Hager auch Vizebürgermeister Ing. Karl Heinz Steindl sowie seitens des Landesverbandes Landesgeschäftsführer Mag. Markus Skorsch, Regionalkoordinator Mag. Markus Schindele und Regionalkoordinator Martin Wittmann begrüßen. Inhaltliche Schwerpunkte bildeten das neue Kinder- und Jugendschutzkonzept, die neue Spendenplattform zur Umsetzung der Spendenbegünstigung für gemeinnützige Sportvereine, neue Kooperationen mit externen Partnern sowie die digitale Förderabrechnung. Zusätzliche Fördermöglichkeiten durch zielgruppenspezifische Bewegungsprojekte und den SPORTUNION Vereinsbonus rundeten die Inhalte der Tagung ab.

Bei der Neuwahl der Bezirksleitung wurden Bezirksgruppenobmann Raimund Hager (SPORTUNION Tautendorf/Etzmannsdorf) und Stellvertreter Mag. Leopold Schogger (SPORTUNION Hollabrunn) einstimmig bestätigt. In der SPORTUNION NÖ werden derzeit 1.150 Vereine mit über 200.000 Mitgliedern von 30.000 Funktionär:innen betreut. In der Bezirksgruppe Horn-Hollabrunn sind 91 Vereine mit über 15.000 aktiven Mitgliedern registriert.

HÖRMANSDORFER
Bauspenglerei-Dachdeckerei
Zimmerei
2084 RASSINGDORF 26
heinz@hoermansdorfer.at
SPENGLER MEISTERBETRIEB
Tel. 02948/8883-1

Sabine Neunteufl ist unsere Beste Freiwillige

Sabine Neunteufl ist ein Tausendsassa und aus dem ehrenamtlichen Leben unserer Gemeinde nicht mehr wegzudenken. Sei es als langjährige Obfrau des Dorferneuerungsvereines Nonnersdorf oder als Lektorin in der Pfarre Maria im Gebirge. Vor allem aber mit ihrem Herzensprojekt, dem Biblio-Dreieck, hat sie mit ihrem Team eine Institution in unserer Gemeinde – gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden Langau und Hardegg – aufgebaut, welche ihresgleichen sucht. Kein Sonntag, wo nicht unzählige Personen und vor allem Familien mit kleinen Kindern die umfangreiche Bibliothek im Erdgeschoß unseres Gemeindeamtes aufsuchen, um sich mit frischem Lesestoff für die kommenden Wochen zu versorgen.



v.l.n.r.: LR Anton Kaser, Sabine Neunteufl, Obfrau Maria Forstner (Dorf- und Stadterneuerung NÖ), GR Martina Bachzelt;

Darüber hinaus werden mehrmals jährlich Lesungen und Science-Workshops über das Biblio-Dreieck veranstaltet und das Café in der „Österreich liest"-Woche im Oktober abgehalten.

Für all diese ehrenamtlich geleisteten Stunden und die vielen, die da noch kommen mögen, hat die Marktgemeinde Weitersfeld Sabine Neunteufl für die Ehrung „Beste Freiwillige" des Jahres 2026 in unserer Gemeinde nominiert. Überreicht wurde diese Auszeichnung am 5. Juni im Rahmen der Messe BIOEM in Großschönau.

Liebe Sabine, wir danken dir für dein jahreslanges Engagement und hoffen auf viele weitere Jahre der gemeinsamen Zusammenarbeit zum Wohle unserer Bevölkerung!

Öffentlicher Notar
Dr. Leopold Mayerhofer
3580 Horn, Hauptplatz 13
Tel. 02982/2417
kanzlei@notariat-horn.at
www.notariat-horn.at



NOTARIAT HORN

MAYER

HEURIGER

19.08.-30.08.2026

geöffnet von Mittwoch bis Sonntag,
wochentags ab 16:00, Sonn- und Feiertag ab 15:00
RESERVIERUNG unter: 02948 8380

FREITAG: „Abend bei Kerzenlicht"





Veltlinerhof MAYER
Fronsburg 31, 2084 Weitersfeld, 02948/8380
mayer@manhartsberger-winzer.at; manhartsberger-winzer.at



VOLKSBANK WIEN


Wolfgang M. Weidinger, MFP
Regionaldirektor


Veronika Dietrich
Filialleiterin


Günther Schnopfhagen
Anlageberater


Bernadett Eber
Kundenberaterin


Manuela Winkler
Servicemanagerin


Roman Reiter
Versicherungsberater

150 Jahre Volksbank Weitersfeld

Tag der offenen Tür

26. Juni 2026, 09:00 bis 15:00 Uhr


© Mirja Geh

Autogrammstunde und Fotos mit Andreas Goldberger von 10:00 bis 14:00 Uhr | Glücksrad mit Sofortgewinnen | Snacks und Getränke | Historische Fotos

Wir freuen uns, Sie in unserer Filiale begrüßen zu dürfen!

volksbankwien.at/horn

Gutes zieht Kreise.



WIR SUCHEN DRINGEND
HÄUSER, BAUERNHÄUSER UND LIEGENSCHAFTEN

Für vorgemerkte Kunden suchen wir laufend im
Raum WEITERSFELD.

Unsere Kunden sind sofort entscheidungsbereit, verfügen über eine gesicherte Finanzierung und wünschen eine diskrete und rasche Abwicklung.

Als erfahrener Makler mit regionaler Marktkenntnis garantieren wir seriöse Bewertung, persönliche Betreuung und rechtssicheren Verkauf.

Bitte dringend melden - wir vermitteln zuverlässig und vertraulich.

REAL CONTRACT Austria - Immobilien
Rudolf Anton PREYER
Tel: +43 664 44 199 60
E Mail: rudolf.preyer@real-contract.at
www.real-contract.at

Angelsport Weitschacher

Öffnungszeiten
Donnerstag 17.00 - 20.00
Freitag 9.00 - 18.00

Angelbedarf für jeden Sportfischer



Milchhausstrasse 40
A-2084 Weitersfeld
Tel.: 0664/54 19 484
Inh. Jürgen Weitschacher
Liter Madenware, Bitte bis spätestens Montag vorbestellen!
Du findest uns auch auf

Jäger & Kronsteiner
Der starke Kontakt

PLANUNG
BERATUNG
INSTALLATION
VERKAUF

Elektro-, Solar-, Sanitär-, Klima- und Heizungsanlagen. Kontrollierte Wohnraumlüftung, Mess-, Steuer- und Regeltechnik. Netzwerksysteme, Verteilerbau, Prüfbefunde, E-Noteinspeisung, Photovoltaikanlagen, E-Speicher, E-Tankstelle

CO_2 NEUTRAL

Wollen Sie auf ein CO2 - Neutrales Heizsystem umsteigen?
Wir unterstützen Sie gerne bei der Planung und Umsetzung, sowie bei den Förderanträgen.

Stückholz, Hackschnitzelanlage, Pellet, Wärmepumpen - Luft, Wasser, Sole

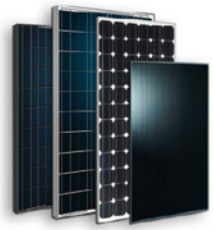


Elektromobilität - E-Charging
Die eigene Tankstelle vorm Haus

-) Wir beraten Sie und überprüfen die Durchführbarkeit
-) Sie bekommen ein unverbindliches Angebot
-) Wir übernehmen die Abwicklung mit Ihrem Energieversorgungsunternehmen

SIE WOLLEN EINE PV-ANLAGE ODER EINEN STROMSPEICHER ERRICHTEN?

Wir unterstützen Sie gerne!





Vorbereitung für einen Blackout?
-) Notstromversorgung
-) Aggregate
-) Umschaltung im Zählerverteiler
-) Planung und Durchführung der Anlage gemeinsam mit Ihnen nach Ihren Anforderungen.

Jäger & Kronsteiner - Ihr starker Partner für unabhängige und ökologische Energie

2084 Weitersfeld, Schustergasse 5
3003 Gablitz, Linzer Straße 191-193

0664 / 25 30 760
02231 / 61 704

www.jaekro.at

office@jaekro.at



Rundum sorglos durchs Jahr?
Die Profis übernehmen!

Der Maschinenring ist Ihr Partner für alle Dienstleistungen rund ums Haus. Ob Grünraumpflege oder Gartengestaltung, Baumpflege sowie Fällungen, Winterdienst, Forst- und Energiedienstleistungen, Objektbetreuung und Reinigung: **Wir bringen jahrzehntelange Erfahrung mit!**

Nähere Informationen erhalten Sie beim:
Maschinenring Hollabrunn-Horn
T 0 59060 38002
E hollabrunnhorn@maschinenring.at
www.maschinenring.at

Personal **Grünraumdienst** **Gartengestaltung** **Baummanagement** **Winterdienst** **Agrar**

Die Profis vom Land

Maschinenring

VEN TEC
SCHADENMANAGEMENT

24/7 NOTFALL

WASSERSCHADEN?
WIR SIND FÜR SIE DA!

+43 676 / 50 10 700
RUND UM DIE UHR - JEDEN TAG

Leckortung
Präzise Ortung - schnell & zerstörungsarm

Soforthilfe im Notfall
Wir stoppen den Schaden und handeln sofort.

Trocknung
Effektive Trocknung mit modernster Technik.

Sanierung
Koordination aller Sanierungsarbeiten mit regionalen Fachbetrieben

office@ventec.at
www.ventec.at
Merkenbrechts 5
3800 Göpfritz/Wild

SPEICHERN SIE SICH UNSERE NUMMER JETZT AB!
Damit Sie im Ernstfall sofort handeln können.

Unsere Serviceleistungen



Service und Reparatur aller Marken
§ 57a Überprüfung bis 3,5 t
Komplettservice bei Unfallschäden
Direktabwicklung mit allen Versicherungen
Reifenhandel und Reifeneinlagerung
Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
Leihwagen

Mit uns fährst du richtig!

Ford MITSUBISHI MOTORS

autohaus@auto-klement.at
02912/352

AUTOHAUS KLEMENT
OBERHÖFLEIN · RETZ

Leihgeräte

Farbe + Lack + Holzschutz
farbenhaus
Retz - Hollabrunn
Die Profis vor Ort.



Randschleifmaschine
€ 25,- p/Tag
€ 35,- p/Wochenende



Poliermaschine
€ 30,- p/Tag
€ 40,- p/Wochenende



Fußboden-Schleifmaschine
€ 50,- p/Tag
€ 70,- p/Wochenende



Sprühsauggerät für
Teppiche und Polstermöbel
€ 20,- p/Tag
€ 25,- p/Wochenende

Retz, Znaimerstr. 9, tel. 02942 28387
Hollabrunn, Bahnstr. 8, tel. 02952 34433
www.farbenhaus-retz.at

Anglerparadies Hessendorf

Donnerstag, Freitag, Samstag,
Sonn– und Feiertag
jeweils **07:00 - 18.00**

ANGLER PARADIES
HESSENDORF
WALDVIERTEL

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch

Familie Neubert
Tel. 0676 9001756
Tel. 0676 7194737
www.anglerparadieshessendorf.at

Ihr verlässlicher Partner für Energie & Sanitär !

SPENGLER FACHBETRIEB

- Heizungsinstallation
- Sanitärinstallation
- Badplanung & -montage
- Badausstellung
- Blechdach & Dachrinnen
- Service & Reparatur

Ing.Gerald **Vyhnalek** Ges.m.b.H.

3741 Pulkau
Neubruch 3
Tel.: 02946 / 2217
www.vyhnalek.at
office@vyhnalek.at

Heizung • Sanitär • Spenglerei • Solaranlagen • Gas • Kaminsanierung

Wir beraten Sie gerne !

ÖKOFEN · Hoval · HDG
SOLARFOCUS · Vaillant
Klimafreundlich heizen. Mit Holz!
GEBERIT AquaClean · GROHE · LAUFEN
PUMPENoase Handels GmbH · Artweger Die feine ART im Bad



WIR SUCHEN DICH !
www.wingelhofer.at/jobs

Wingelhofer
& Söhne GmbH
Ihr verlässlicher Partner!

02948 - 8321 A-2084 Starrein 55 - Hahnweg www.wingelhofer.at

TORE & ZÄUNE
Garagen- u. Industrietore
Haustüren u. Brandschutz
Antriebssysteme
Alu-Zäune u. Geländer
Betriebseinzäunungen
Alu-Hofzweiflügeltore
Schrankenanlagen
Markisen u. Sonnenschutz
→ HOCHWASSERSCHUTZ ←

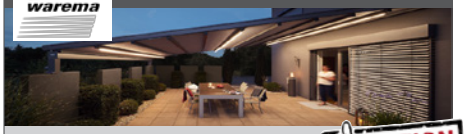
LANDTECHNIK
Traktoren
Landmaschinen
Erntetechnik
Bodenbearbeitung
Wein- u. Obstbautechnik
Forst - u. Gartengeräte
Spezialaufbauten
Gebrauchtmaschinen
Stromaggregate

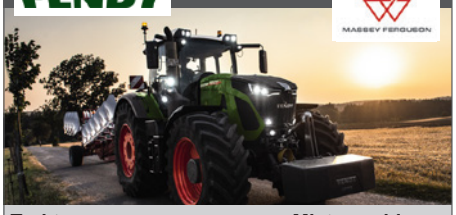
HÖRMANN Tore & Türen

Aktionstore ab € 1.099,- inkl.Mwst. AKTION

brix Zaun Zäune - Geländer - Türen - Tore

Jetzt zu Sonderkonditionen! AKTION

warema Sonnenschutz

Exklusiv - elegant - bequem! AKTION

FENDT Landtechnik

Traktoren Mietmaschinen
Landtechnik Vorführmaschinen

can-am ATV - Buggy - Side by Side

Jetzt NEU!
can-am
ATV
Buggy
Side by Side

Besuchen Sie uns in unserem über 800 m² großen Schauraum!



HEIZUNG.SANITÄR.PELLETS.SOLAR.HACKGUTANLAGEN.WÄRMEPUMPEN
HB
INSTALLATIONEN
HASSLAUER
Benjamin Hasslauer
0660 47 52 585
office@hasslauer.at
2084 Rassingdorf 33

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Weitersfeld
2084 Weitersfeld 113

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Ing. Stefan Mader, MA und
GGR Christoph Kluka
Redaktion: gemeindebrief@weitersfeld.gv.at
Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H.
Für die Inserate sowie Fotos in den Inseraten ist alleine der Inserierende verantwortlich.

Veranstaltungskalender

Juni 2026		
26. Juni	17:00 Uhr	Spritzerstand der Landjugend, Khevenhüllerplatz
26. Juni	09:00 - 15:00 Uhr	150 Jahre Volksbank in Weitersfeld mit Andi Goldberger

Juli 2026		
04. Juli		Kirtag USV Mixnitz mit Eröffnung der Multisportanlage
05. Juli	09:30 Uhr	Kirtag USV Mixnitz mit Eröffnung der Multisportanlage
12. Juli		Sportfest des USV Weitersfeld

August 2026		
14. Aug.	17:00 Uhr	Spritzerstand, FF Fronsburg
15. Aug.	17:00 Uhr	Spritzerstand, FF Fronsburg

Ferienspiel		
04. Juli	15:00 - 19:00 Uhr	Ferienspiel „Sommer WM“
06. Juli	09:00 - 12:00 Uhr	Ferienspiel „Frühstück mit dem Bürgermeister“
11. Juli	13:00 - 16:00 Uhr	Ferienspiel „Rettung & Feuerwehr“
15. Juli	08:25 - 14:00 Uhr	Ferienspiel „Garten Tulln - Kräuterwerkstatt“
25. Juli	15:00 - 17:00 Uhr	Ferienspiel „Schnuppern bei der Blasmusik“
29. Juli	09:00 - 11:30 Uhr	Ferienspiel „Töpfern“
08. Aug.	14:00 - 16:00 Uhr	Ferienspiel „Spiel & Spaß im Freibad“
12. Aug.	09:00 - 11:00 Uhr	Ferienspiel „XXXL - Sandhaufenspiel“
17. Aug.	15:00 - 18:00 Uhr	Ferienspiel „Kinder - Bibel - Nachmittag“
20. Aug.	14:00 - 17:00 Uhr	Ferienspiel „Wingelhofer“
27./28./29.Aug.	09:00 - 16:00 Uhr	Ferienspiel „Kickercamp des USV Weitersfeld“
05. Sept.	14:00 - 16:00 Uhr	Ferienspiel „Schnuppertennis“

Heurigen Weitersfeld 2026

Lenz Obermixnitz 0664/4892224
30.7. bis 23.8. (Do-So ab 16 Uhr)
12.12. (Obermixnitzer Advent 10-18 Uhr)

Mayer Fronsburg 0664/6585803
13.5. bis 31.5. (Mi-Sa ab 16 Uhr, So und Ft ab 15 Uhr)
19.8. bis 30.8. (Mi-Sa ab 16 Uhr, So und Ft ab 15 Uhr)
19.12. (WEINachtsEINKAUF 9-18 Uhr)

Reinthaler Obermixnitz 0664/7687001
3.7. bis 26.7. (Mi-So ab 16 Uhr)
25.7. (Bio-Holzofenferkel und Blasmusik, ab 18 Uhr)
12.12. (Obermixnitzer Advent 10-18 Uhr)

Schlemmer Oberfladnitz 0680/3024267
14.8. bis 16.8. im Reblaus Express
21.8. bis 23.8. im Reblaus Express

weitere Termine	
06. Sept.	Eröffnung FF Haus Untermixnitz
13. Sept.	Gottesdienstübertragung aus der Pfarrkirche Maria im Gebirge ORF III
13. Sept.	ÖKB Wallfahrt zum Fronsburger Bründl
24. Okt.	Burgerabend im FF Haus Weitersfeld
25. Okt.	Pumpensegnung, FF Weitersfeld



Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

Fr. 11. Dezember 2026
14:00-15:30 und
16:30-19:00 Uhr

Gemeindegasthaus Grossberger

Alle bereits gemeldeten Veranstaltungen sind auch auf unserer Website **www.weitersfeld.gv.at** ersichtlich.

Redaktionsschluss der Ausgabe 3/2026 des Gemeindebriefes ist am **01.09.2026.** Beiträge dafür geben Sie bitte am Gemeindeamt ab oder senden diese per E-Mail an ***gemeindebrief@weitersfeld.gv.at*** (Erscheinungstermin ist voraussichtlich Kalenderwoche 39)
Melden Sie Ihre Veranstaltungen rechtzeitig an!